

(Eingefandt.)

Die jetzt so häufig auftretenden Unglücksfälle bei Betrieb von Fahrstühlen, welche meistens leider auch Menschenleben in Gefahr bringen, sollten doch endlich die Ursache zu größter Vorsicht bei Anschaffung derartiger Maschinen sein.

Schreiber dieser Zeilen hatte vor kurzer Zeit Gelegenheit, in einem hiesigen Etablissement eine neue, von der bekannten amerikanischen Firma Sellers u. Co. gebaute Fahrstuhlmaschine nebst Fahrstühle in Augenschein zu nehmen, und darf wohl behaupten, daß, was Sicherheit anbelangt, dieses das Vollkommenste gewesen ist, was er bis jetzt nach dieser Seite hin kennen gelernt hat.

Wesentlich ist bei diesen Fahrstühlen eine neue Sicherheitsvorrichtung auf Grund eines höchst einfachen Mechanismus, der gewiß Viele, welche sich mit derartigen Einrichtungen beschäftigen, interessieren würde, vorhanden. — Obige Firma ist unseres Wissens durch ein hiesiges Haus vertreten.

Entgegnung.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht. Nach der gewöhnlichen Meinung sind Sperlinge, vulgo Spazgen, keine Singvögel, und nach der richtigen Ansicht sind sie für Landwirthschaft und Gartenbau sehr überwiegend schädlich.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Die Mittheilung des Einbender Wochenblattes, welche im Tageblatt vom Sonntag Aufnahme gefunden hat, gereicht vielleicht dem Herzen des Einbenders zur Ehre, gewiß nicht seiner Einsicht.

Der Einzelverkauf eines Teppichlagers befindet sich bis Ende der ersten Reichwoche Hainstrasse No. 5

Einbruch empfohlen Sicherheits-Contacte. Schöppe & Fallgatter, Brandweg Nr. 3, zunächst dem Hauptplatz.

Wachsteppiche für ganze Zimmer C. F. Knoch, Wachsdruckfabrik, Markt 3, Rods Hof. A. Silze, Cigarren-Import, Petersstrasse 30 und Goethestrasse 3.

Otto Hauboldt, Reutrichhof 13, Papierbuchdrucker, Placate etc. Die praktische Schreibunterlage à 1.50 J.

Neuheit! Damen-Unterröcke aus Geandereits-Krepp von C. C. Rumpf, Basel, Erfinder.

Franz Mauer, Markt 17, Fillet-Unterjacken in Seide und Baumwolle

Carl Metz & Söhne, Freiburg, Franz Mauer, Markt 17, Dr. med. Hermsdorf, Spezialarzt für Geschlechts- und Hautkrankheiten.

Gegen das Ausfallen, sowie gegen das Ergrauen der Haare sind unanstreitig die Haaröle der Frau Maria Schubert, Haarfüllerin zu Griesberg im schlesischen Erzgebirge, zu empfehlen.

Tageskalender. Kaiserliche Telegraphen-Anstalten: 1. R. Telegraphenamtl. I. Kleine Fleischergasse 5.

Das R. Telegraphenamtl. I. ist ununterbrochen geöffnet; die anderen (Klein-) Anstalten haben dieselben Dienststunden wie bei den Postämtern.

Universitätsbibliothek 3-5 Uhr. Volksbibliothek III. (alt Nicolaihofgeb.) 7-9 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Städtische Sparkasse: Expeditionsbüro: Jeden Sonntag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 3 Uhr.

Feuermeldestellen: Centralstation Rathhaus-Durchgang, Posthauptamt, 1. Feuerwache Hofmarkt (Stadthaus).

In dem Krankenhause (Bathhausstraße), der Gassenbahn, dem neuen Johannis-Hospital, der Weststraße Nr. 29 (Blüthner's Fabrik).

Chinesische Theehandlung von Kreischaan & Gröschel, Katharinenstr. 16. Verkauf und Einkauf von Antiquitäten und Münzen etc.

Gumm- und Guttapercha-Waaren-Lager auf engl. Ledertreibriemen bei 18. Schützenstrasse. Gustav Krieg.

Neues Theater. (Mit aufgehobenem Abonnement.)

Jeanne, Jeannette, Jeanneton. Romische Oper in 3 Acten und einem Vorspiel von Clairville und Delacour.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval, Jeanne.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval, Jeanne, Jeanneton.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval, Jeanne, Jeanneton, Der schwarze Domino.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval, Jeanne, Jeanneton, Der schwarze Domino, Erbe.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval, Jeanne, Jeanneton, Der schwarze Domino, Erbe, Zweite Kiste.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval, Jeanne, Jeanneton, Der schwarze Domino, Erbe, Zweite Kiste, Dritte.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval, Jeanne, Jeanneton, Der schwarze Domino, Erbe, Zweite Kiste, Dritte, Florine.

Der Ring von Souffise, Der Marquis von Kocé, Briolet, Jagrenade, Ein Polizeibeamter, Ein Notar, Dauberval, Jeanne, Jeanneton, Der schwarze Domino, Erbe, Zweite Kiste, Dritte, Florine, Clorinde.

Ort der Handlung: Die Hauptstadt. 1. u. 4. Aufzug bei Eberhard. 2. Aufzug bei Jordan.

Repertoire der Stadttheater zu Leipzig. Neues Theater. Mittwoch, 1. Mai (mit aufgehobenem Abonnement): Zum ersten Male wiederholt: Das Rheingold.

Neues Theater. Mittwoch, 1. Mai (mit aufgehobenem Abonnement): Zum ersten Male wiederholt: Die Walküre.

Neues Theater. Mittwoch, 1. Mai (mit aufgehobenem Abonnement): Zum ersten Male wiederholt: Die Walküre.

Theater-Anzeige. Die Bemerkungen für Billets zu den Aufführungen von Richard Wagner's „Das Rheingold“ und „Die Walküre“ werden im Secretariat des Stadttheaters von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags entgegen genommen.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Carola-Theater. Direction: Schindler. Anf. 7 1/2 Uhr. den 30. April 1878. Anf. 7 1/2 Uhr.

Eis-Schränke, Aufwaschschranke, Fliegenschranke, Gartenmöbel in Schmiedereien, Majstische in Schmiedereien, Blumentische in Schmiedereien, Plaisirschränke in Schmiedereien, Aquarien in Schmiedereien

empfehl Richard Schnabel, 7 Wintergartenstraße 7.

empfehl Richard Schnabel, 7 Wintergartenstraße 7.

Amerikanische electro-plattirte Silber-Waaren Simpson, Hall, Miller & Co., New-York, 676 Broadway, grosse Muster-Ausstellung Hôtel de Bavière, Leipzig, Zimmer No. 4.

Königlich Belgischer Post-Dampfschiffahrts-Dienst zwischen Ostende und Dover. Abfahrt von Ostende jeden Morgen um 10 und jeden Abend um 8 Uhr; Abfahrt von Dover jeden Morgen um 9 Uhr 30 Min. und jeden Abend um 10 Uhr 20 Min.

Unentbehrlich für jede grosse Stadt. Zeitgemäss! Bureau für Niederlage von Briefen und Adressen jeder Art. Bei dem Umstand, dass in einer Grossstadt, wie Leipzig, täglich viele Menschen die für sie bestimmten Correspondenzen entweder unter ihrem Namen oder anonym unter einer Chiffre postlagernd adressieren lassen, ist es von Wichtigkeit, darauf aufmerksam zu machen, dass J. B. Briefe unter Hermann Schulze oder Bernhard Müller, Christian Meier von Vertriebenen dieses Namens abgeholt werden können, oder dass A. Z. 60, X. V. Z. 1878, B. A. 600 u. zufällig von diversen Correspondenten oder Inserirenden (in letzterem Falle, also bei Inseritionen kommt es J. B. nicht selten vor, dass Derjenige der die Annahme erlassen und bezahlt hat, deshalb keine Offerte vorfindet, weil solche vielleicht schon eine Stunde zuvor, zufällig oder absichtlich von einem Andern abgeholt worden sind) gleichzeitig als Chiffre benutzt worden ist.

Schöнау, Curort bei Leipzig in Böhmen. 5 Minuten von der Station Leipzig der Russig-Leipziger Eisenbahn entfernt. Die Bäder des Schönauer Cuelengebietes sind weltberühmt in-differente Cuckern von 22 bis 38 Grad R., vorzüglich angewendet bei Gicht, Rheumatismus, Fäulungen, Gelenk- u. Knochenkrankheiten, Bunden, Folgekrankheiten nach schweren Verletzungen, Hautkrankheiten, bei gesteigerter Sensibilität und Hyperästhesie. Besonders gut einwirkende Bäder sind Moorbäder, höchst angenehme, einem Curorte vollkommen entsprechende Lage, prächtige romantische Umgebung, ausgedehnte Promenaden und Parkanlagen, Triebhölle mit in- und ausländischen Mineralwässern. Während der Saison werden Militair-Concerte abgehalten. Comfort, eingerichtete Vogelhäuser. Eröffnung am 1. Mai. Ueber anber gerichtete Anfragen ertheilt Auskunft der Bürgermeister von Schönau. (Nachdruck wird nicht honorirt.)

Sächsische Schieferbruch-Compagnie zu Löbnitz. Die am 13. d. M. abgehaltene Generalversammlung hat die Dividende für 1877 2 A für die Actie festgesetzt. Dieselbe wird vom 1. Mai ab bis zum 30. Juni d. J. in Einlieferung des Dividendenscheines Nr. 18 bei der Allgemeinen Deutschen Kredit-Anstalt zu Leipzig, sowie deren Filiale zu Dresden und bei der Verwaltung in Löbnitz, vom 1. Juli d. J. ab aber nur bei letzterer bezahlt.

Invalidendank für Sachsen (L. L. 141.) Nicolalstrasse No. 1, 1. Etage. Wir empfehlen unser, gewiss zeitgemäßes Adress-Bureau zu recht fleissiger Benutzung angelegentlich.

Reichenhall (O. B. St.) Saison 1. Mai bis 1. Octbr. Reichenhall, der grösste deutsche Alpencurort in einer von 2000 m. hohen Dolomitbergen gegen alle rauhen Winde geschützten weiten Thalbusch, 456 m. ü. M. gelegen, ist klimatischer Curort und eignet sich vermöge seiner reinen weichen Alpenluft vorzüglich zum Aufenthalt für Brust- und Halsleiden, während i. harte Soole sich höchst wirksam bei Frauenkrankheiten erweist. Spec. Curmittel: 25 Proc. Selenaele, Mutterlauge, Kiefernadeldestillat, Regenmolke, Kurbich, Alpenkräuterthee, großer pneumat. Apparat, Inhalationsfässer, Gradirwerke, Soolfontaine. Ausgedehnte Parkanlagen mit gedeckten Wandelbahnen von 547 m. Gesamtlänge, nahe Adelwälder und schattige Promenaden nach allen Richtungen - 6 Badehöfe mit 134 Badecabineten, grösster Comfort in Hotels I. u. II. Range und zahlreichen mit Gärten umgebenen Villen. Täglich 2 Concerte der Europaische. Reichenhall liegt inmitten der Glanzpunkte des bayer. Hochalpengebietes und bietet reichliche Gelegenheit zu Ausflügen in die Umgebung, nach Salzburg 1/2 St. (Fabrikzeit), Berchtesgaden 2 St., Königssee 2 1/2 St., Ramsau 2 St., Hintersee 2 St., Thumsee 1/2 St., Mautthausel 1/2 St., Welle 2 St. u. i. m. u. i. m. - Prospekt durch das k. k. Hof-Commissariat gratis. *) Bäder und Hotels: Bad Achselmannstein, Butzeri, Dianabad, Hirsch, Bad Kirchberg, Leuzenbad, Löwen, Marienbad, Maximilianbad, Post, Russ. Hof u. A. - Villen: Burger, Ditsch, Grienrich, Dabem, Hochland, R. Grundner, Kappmann, v. Rann, Rabrbauer, Rau, A. Buchner, S. Buchner, R. Buchner, Schmitz, Schödel, v. Schreyer, Stauffen, J. Welter, W. Welter u. Andere. (H. 8462)

Die k. k. priv. Feuer- u. Transport-Versicherungs-Gesellschaft Azienda in Triest. Nimmt auf beliebige Dauer die Versicherung von Waarenlagern, Vorräthen, Mobilien aller Art gegen Feuer- und Diebstahl, ein, einschliesslich Abhandlungskosten. Die Policen ertheilt prompt. Die Hauptagentschaft für Sachsen etc. Brahm & Schmidt, Reichsstrasse 55, 1.

Announcements Annahme in der Announcements Expedition von RUDOLF MOSSE Grimma'sche Strasse 2, 1. Leipzig. Folgende Blätter haben die Announcements-Verwaltung der Firma RUDOLF MOSSE ausschliesslich übertragen u. nehmen Inserate nur durch diese Firma an: Berliner Tagblatt (Auflage 68,000 Exemplare) - Deutsches Montags-Blatt - Süddeutsche Presse, München - Stuttgarter Neue Zeitung - Kladderadatsch - Der Bazar - Fliegende Blätter - Figaro, Wien - Allgemeine Zeitung des Judenthums - Parole (Antliche Zeitung des Deutschen Kriegerbundes) - Militär-Wochenblatt - Allgemeine Homöopath. Zeitung - Prakt. Maschinen-Constructeur - Zeitschrift für Bankunde - Industrie-Blätter - Wlecks Deutsche illustr. Gewerbezeitung - Zeitschrift des Landw. Vereins in Bayern - Illustrirte Jagdzeitung - Deutsche Volkszeitung, Prag - Handels-Bulletin, Zürich - Niederländ. Handels- u. Schiffahrts-Zeitung, Rotterdam - Neue Zeit, St. Petersburg - Daily Telegraph, London - British Trade Journal - L'Art, Paris - Nütiden, Copenhagen - American Register - Galligans Messenger - L'Indépendance Belge etc. etc.

Berlincourt Fils Horlogerie, Genève. Lager: Norddeutscher Hof. Prämirt auf allen Weltausstellungen. Nur Markt 13.

Schulbücher und Atlanten welche in den hiesigen Schulen und Instituten gebraucht werden, sind in guten und dauerhaften Einbänden zu billigen Preisen vorrätig bei Sorig'sche Buchhandlung, Neumarkt 3.

L. V. Holzmaister, Nachfolger von A. J. Wondra & Co., Exporteure von Glacé-Handschuhen und Strümpfen. Handschuhe Specialität. New-York und Leipzig, Lindenstrasse No. 1.

Gustav W. Seitz, Kunsthandlung. Reiches Lager und Muster-Ausstellung von Kunstsachen. Grösste Auswahl der besten Aquarell- und Oeldruckbilder mit und ohne Rahmen, Email-Photographien in Barock-Rahmen, colorirt und in Naturfarbe, Biscuit-Figuren, Büsten und Basreliefs, mit und ohne Postamenten, Consolen und Consolrahmen, Photographien auf Carton in allen Formaten, Albums in Folio-, Quart- und Cabinet-Formaten, Pracht- und illustrirte Werke, Blumenkarten etc. Rossplatz No. 16, dem Museum gegenüber.

Die in Paris eigens für mich mit meiner Firma angefertigten besten Zahnbürsten Mastique-Garantie empf. in versch. Sorten zu 60, 75 A, 1 A und 1 A 25 A pr. Stück H. Backhaus, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

Das Tücher- u. Decken-Lager Hermann Matzdorff befindet sich jetzt S. Katharinenstrasse Nr. 8.

Musik.

Neues Theater.

Leipzig, 29. April. Den untrüglichen, freisinnigsten Maßstab für die Beurtheilung der hiesigen Aufführungen der ersten beiden Theile der Wagner'schen "Nibelungen"-Tetralogie giebt zweifellos eine Vergleichung der letzteren mit den in Bayreuth erfolgten Darstellungen des Gesammtwerks an die Hand.

Wenn ich nun, nach Anhörung der gestrigen "Rheingold"-Vorstellung, nicht zögere, an die hiesigen Festspiel-Aufführungen den eingangs erwähnten strengsten Maßstab anzulegen, und wenn ich hierbei vorab bemerke, dieß in dem guten Glauben zu thun, es werde hierdurch keiner der interessanten Factoren zu Schaden kommen, so habe ich mit eigentlich schon den hohen künstlerischen Werth, welchen ich der gestrigen "Rheingold"-Darstellung zuschreibe, angedeutet.

Die unterscheidenden Merkmale, welche der Bayreuther Aufführung noch immer den Vorrang vor der hiesigen sichern, liegen zum größten Theil in lokalen Verhältnissen begründet, aus denen natürlich weder für die Direction noch für sonst Jemanden ein Tadel hergeleitet werden kann.

Das Orchester, welches einen ganz besonders hervorragenden Antheil an dem glücklichen Verlauf des Abends hatte, spielte meisterlich; beweglich und vollständig schmiegte es sich dem Gesange an, entfaltete zur rechten Zeit imposante Kraft und wechelte Tongebung und folgte den leisesten Andeutungen seines Dirigenten mit bestem Verständniß.

Unter den darstellenden Künstlern ist zunächst des Herrn Schepers zu gedenken, welcher die Partie des Alberich musterhaft durchführte. In der Gestaltung dem Bayreuther Alberich-Interpreten (Hill) durchaus ebenbürtig, überragte Herr Schepers Jenen in gefanglicher Beziehung noch zu sehr vielen Malen. Ueber Herrn Krelling's Rede sprach ich mich bereits gelegentlich der hiesigen Aufführungen des verflohenen "Richard Wagner-Vereins" freudig anerkennend aus.

repräsentirten sich gut und standen auch im Gesange ihren Bayreuther Vorgängern kaum nach. Die Rheintöchter der Damen Ronhaupt, v. Krelson und Löwy zählten zu den besten Leistungen des gestrigen Abends; erreichten sie ihre Bayreuther Vorbilder vielleicht nicht ganz an sinnlichem Wohlklang der Stimmen, so standen sie ihnen an musikalischer Sicherheit und Anmuth des Gesanges dagegen nicht nach.

Die ähner Ausstattung schloß sich aufs Engste den Vorschriften Wagner's an. Costüme, Waffen etc. sind genau nach den Bayreuther Mustern angefertigt. Die Decorationen lassen, unbeschadet ihrer Selbstständigkeit im Einzelnen, den Einfluß der bekannten scenischen Original-Entwürfe von Jos. Hoffmann vortreflich erkennen und sind stimmungsvoll und prächtig zugleich: Nibelheim fesselt durch seinen lühnen Aufbau; die Rheingrunddecoration ist von hervorragender Schönheit; der Auführung der Decoration zur zweiten resp. vierten Scene des "Rheingold" möchte ich, namentlich was die Darstellung der Götterburg und des Regenbogens anbelangt, entschieden den Vorrang vor der Bayreuther Ausführung geben.

Und der Erfolg der gestrigen Aufführung? Je nun, die Zeiten der heftigen Opposition gegen Wagner's Kunstschöpfungen scheinen mehr und mehr zu entweichen; getrennt vernahm man nur eine Stimme: die der begeisterten Bewunderung an des Meisters herrlicher Kunst. Mit dankbarer Anerkennung aber gedachte man auch aller Dorer, durch deren einträchtiges Zusammenwirken und der gemüthliche Abend ermöglicht wurde.

Der Vollständigkeit wegen sei noch erwähnt, daß man — wohl aus Rücksicht auf das Publicum — das "Rheingold" hier nicht ohne Unterbrechung, sondern in zwei Abtheilungen (je zwei Scenen umfassend) giebt, daß demzufolge die sonst erforderlichen umfangreichen Wanddecorationen in Wegfall kommen und daß — das Geräusch der Wasserdämpfe hier jaft ebenso störend wirkt wie in Bayreuth.

Bermischtes.

Leipzig, 28. April. Das gestrige Concert, welches im Saale des Hotel de Pologne aufgeführt wurde, war sehr zahlreich besucht. Die Chöre waren aus Mitgliedern hiesiger Gesangsvereine zusammengesetzt, und außerdem liebten der Aufführung in freundschaftlicher Weise ihre Unterstützung: Fräulein Sara Dörich, Fräulein Hanna Knapp und die Herren: A. Zehrfeld und G. Zahn. Das Programm war interessant und kurz, welche letztere Eigenschaft wir auch anderen Vereinen dringend empfehlen möchten.

Anforderungen an die Sänger stellt. Recht lobend waren einige Choräle, wie z. B. "Er reitet schnell, er eilt nach Haus" etc. Und so können wir im Allgemeinen auch über diesen Theil der Aufführung nur warme Anerkennung aussprechen, und daran einen Dank gegen den Dirigenten Herrn Emil Knast (dessen treffliche Leitung wir auch bei anderen Aufführungen kennen gelernt) und gegen Herrn Zahn knüpfen, der die Clavierpartie effectvoll und angemessen durchführte.

Leipzig, 29. April. Der Pieder-Abend des Männergesangsvereins "Thalia" war zahlreich besucht und wurde unterstützt durch gütige Mitwirkung des Violinvirtuosen Jockisch. Das reichhaltige Programm zerfiel in zwei Theile. In dem ersten Theile führten die Sänger folgende Chorlieder aus: Schifferlied von Ebert — Auf der Wacht von Kunze — Fuchel von Kreller — D' Senner Mizzi und 's Herzlad von Rosdat. Im zweiten Theile erklangen die Chöre: Die jungen Russkanten von Kisten — Nachtgesang von Chmatal und: Wir gehn noch nicht von Appel. Was dem Verein an heroischen Stimmen, namentlich an Tenören fehlt, das ersetzt er durch den regelrechten, gut nuancirten und daher sehr ansprechenden Vortrag.

Ein Silbergewand zur Silberhochzeit in Altenburg.

Leipzig, 28. April. Zum heutigen Festtage in Altenburg, der Feier des silbernen Jubiläums des herzoglichen Herrscherpaars, werden die hohen und allerhöchsten Herrschaften ihre Augen mit besonderem Wohlgefallen auch auf einen schönen Juwelier-Meisterwerke aus Leipzig ruhen lassen. Unter den Geschenken und Ehrengaben wird nämlich ein höchst werthvolles silbernes Tafelgeschloß, der im Auftrage eines Altenburger Festcomitês in der hiesigen hochangesehenen Kunstwerkstätte von den Herren Th. Strube & Sohn in ebenso anmüthiger wie geschmackvoller Form nach den besten Stilprincipien aufgeführt wurde, Aufsehen erregen. Dieses Silber-Prachtstück wird, abgesehen von seinem wirklichen Kunstwerthe und den entzückenden Einzelheiten, schon wegen seiner sinnigen Idee und deren familienhistorischen Bedeutung für die hohen Besessenen und deren nächste Angehörige außerordentlichen Reiz haben.

Strube u. Sohn die vollendete Ausführung, welche einige Monate fleißiger Arbeit erforderte. Das Gewicht des Ganzen, dessen Höhe etwa 3 Fuß beträgt, mag wohl 30 Pfund übersteigen und der Transport nach Altenburg mag wohl trotz der sorgfältigen Verpackung wegen der Conferirung der vielen Plätter ein schwieriger gewesen sein.

Aus discreter Rücksicht muß selbstverständlich der für dieses Kunstwerk stipulirte Preis verschwiegen bleiben, aber man darf sagen, daß dabei nichts weniger als eine kaufmännische Berechnung statgefunden, ja der Künstler hat den Kaufmann vollständig negirt, denn Nähe und monatelange Arbeit sind durch den Preis noch nicht einmal annähernd gedeckt. Trotzdem haben es die Herren Strube & Sohn als eine Ehrensache betrachtet, die Ausführung zu übernehmen, und da ihnen das Werk so vorzüglich gelungen ist, so hat sich dadurch der Werkmeister für die Empfehlung und Hebung des Leipziger Kunstgewerbes ein weitestgehendes Verdienst erworben, und es ist in gleicher Weise die Anerkennung anderer Vertreter der hiesigen Kunstgewerbe zu wünschen, damit immer mehr größere auswärtige Aufträge, welche sonst meist nach Berlin oder sonstwohin gingen, nach Leipzig kommen.

Schließlich sei mir noch ein Wort gegen die übertriebene Bescheidenheit der Herren Strube & Sohn, welche nur Wenigen ihr schönes Prachtstück zur Betrachtung vergönnten und auch gegen eine gebührende Berücksichtigung eingenommen waren, verflattet. Es wäre sehr zu wünschen, daß derartige Früchte des Kunstfleißes recht viele Theilnehmer an der Freude über das Gelingen finden, und daß durch möglichst allgemeine Betrachtung das Gesellen an bestem Geschmack verbreitet und die geschmackreformirenden Bestrebungen dadurch gefördert würden!

Entlassungsfeierlichkeit.

Leipzig, 29. April. Die älteste Sonntagsschule in Sachsen (sie wurde am 11. Februar 1816 gegründet), die Schule der Loge Waldun in Linde, beging gestern die feierliche Entlassung der abgehenden Jüglinge. Nachdem sich die zu entlassenden und neu aufzunehmenden Jüglinge, sowie einige Mitglieder des Schulvorstandes und Freunde der Anstalt im Vorgesellen versammelt hatten, eröffnete Advocat Dr. Gock die Feierlichkeit durch eine Ansprache, in welcher er nach Begrüßung der Anwesenden die Zwecke der Schule (sie führt die Jüglinge dem Lernen, der Arbeit zu, läßt sie darin und sucht ihnen die Arbeit lieb und werth zu machen) auseinandersetzte, und namentlich den Segen der Arbeit, ohne welche weder die körperlichen noch die geistigen Kräfte einen Aufschwung nehmen konnten, schilderte, wobei er u. A. darauf hinwies, daß es ein Kennzeichen der sittlichen Bildung eines Volkes sei, wenn dasselbe die Arbeit als einen Segen, als eine Ehrensache ansehe.

An diese Rede schloß sich ein Bericht des Directors Schumann. Wir entnehmen denselben die folgenden Notizen. Nach dem erweiterten Lehrplane unterrichtet die Schule jetzt in 3 Abtheilungen, in welchen folgende Unterrichtsfächer aufzutreten: Geschäftslehre, Buchführung, kaufmännisches Rechnen, Zeichnen, Freihandzeichnen, architektonisches Zeichnen, Schreiben, Deutsch, Geometrie. Der Unterricht findet in den Räumen der 4 Bürger-schule statt und wird von 8 Lehrern wöchentlich in 16 Stunden erteilt.

Im verflossenen Schuljahre wurde an 42 Sonntagen unterrichtet. Im März 1877 hatte die Schule 73 Schüler, welche Zahl durch Abgehen Einzelner auf 66 herabfiel. Da aber 32 neue hinzutamen, so stieg die Zahl auf 98. Im Laufe des Jahres schieden 29 aus und so verblieben endlich 69 Schüler. Das Zurückgehen der Schülerzahl hängt mit der städtischen Fortbildungsschule zusammen. Hierbei ist zu beachten, daß Knaben, welche vom Lande herein zu einem Meister kommen, sofort die städtische Fortbildungsschule besuchen müssen. Dem Gewerbe nach zählen die Jüglinge zu den Tischlern, Maurern, Schlossern, Glasern, Buchbindern, Schreibern etc. Der Schulbesuch der Schüler war im vergangenen Jahre gut, bei vielen sogar sehr gut; das Betragen war durchweg lobenswerth und der Fleiß sehr zu rühmen. Eine Classe hat sich so ausgezeichnet, daß der Lehrer derselben sich zu dem Ausdruck veranlaßt sah: "Wenn man lauter solche Schüler hätte, so wäre es eine wahre Lust, Lehrer zu sein!"

Der Berichterstatter erwähnte auch die vielen Beweise der Theilnahme und des Wohlwollens, welche die Schule erfahren hat. Das Königl. Ministerium hat wieder 4 Schüler durch Ehrendiplome ausgezeichnet; der Stadtrath hat 300 Mark zu den Kosten der Anstalt beigesteuert; die vertraute Gesellschaft und verschiedene Mitglieder der Loge sind als Wohlthäter für die Schule aufgetreten, zu welchen sich auch in freundlicher Weise Advocat Prasse gefügt hat. Director Schumann schritt hierauf zur Vertheilung der Prämien. Aus der Nießlichen Stiftung wurden 3 Schüler mit Sparcassenbüchern versehen; die Weisliche Stiftung beglückte 4 Schüler mit solchen Gaben. Advocat Prasse, welcher an die Empfänger der Nießlichen Stiftung einige Worte der Rührung richtete, eröffnete den Schü-

Vertical text on the left margin containing various advertisements and notices.

Tein zugleich die Aufsicht auf die größere Weisliche Prämie, welche in einer Pension zu dem Handwerkszeug für die sich etablierenden Meister besteht.

Die Menagerie von Heidenreich. Wie überall im Leben das Eine vergeht und das Andere aufblüht, so ist es auch im Menageriemessen.

und 6 gefleckte Hyänen, 2 Bälge, 1 braunen und 1 Pippensären, 2 oder 3 Walsch. und 3 Rüsselbären, 1 Palmemarder, 1 Stachelchwein, 1 Kuti, die üblichen Affen, 2 große afrikanische Elefanten, 1 Zebra, 1 Yama, 1 Riesenschlang, 1 weißköpfiger Geier, 1 Pelikan und eine Anzahl schöner Papageien, außerdem einige Schlangen, darunter 2 Klavierschlangen.

nieder, stehen wieder auf, und es ist höchst komisch zu sehen, wie sie sich dazu einen nicht gerade sehr prägnanten Schwanz geben müssen. Ein kaum glaubliches Kunststück ist das weiter gereizte Stehen auf dem Kopfe, d. h. also bloß auf Rüssel und Stohzähnen, denn selbst wenn sie sich dabei mit den Hinterbeinen des Gleichgewichtes wegen an der Rückwand stützen, so ruht doch dabei die ganze Last auf dem Kopfe, was man für unmöglich halten sollte.

Statistical table with columns for 'Tag', 'Barometer', 'Thermometer', 'Relative Feuchtigkeit', 'Windrichtung', 'Windschnelle', 'Barometerrückgang', 'Witterung'. It lists weather observations for 21st to 27th April 1878.

aus dem statistischen Bureau. Leipzig, 17. Woche, 21. April bis 27. April 1878. Lebendgeborenen: männl. 48, weibl. 45, zusammen 93; Todgeb. 1, Todesfälle: männl. 29, weibl. 19, zusammen 48.

Rgl. Handelsgericht Leipzig. Am 30. April Vorm. von 9 Uhr ab im Rgl. Bezirksgerichtsgebäude: eine Partie theils fertiger, theils halbfertiger Thürbekleidungen...

2. Buttstädter Wollmarkt. am 7. und 8. Juni. Vorjährige Anfuhr circa 1400 Centner und vollständig verkauft.

Auction. Freitag, den 8. Mai d. J. sollen von früh 8 Uhr an in d. Restauration des Hrn. Sonderhäusern zu Plagwitz...

Auction. Sonnabend, den 4. Mai früh 11 Uhr sollen Verhältnisse halber ein großer auf Federn gehender neuer Bierwagen...

Am 2. Mai a. c. findet die gerichtliche Versteigerung des Grundstückes Südstraße 13 statt.

Verlag v. C. F. Simon in Stuttgart. Aus verschiedenen Welten von Ralph Schropp. Elegant gebunden. Preis 6 M.



Gefleidete Puppen. L. Schünemann früher L. Hawelka aus Magdeburg. Markt Nr. 17, 2. Etage, Königshaus.

Berlin-Anhaltische Eisenbahn.

Im Güter-Verkehr zwischen Leipzig und Frankfurt a/O. via Bitterfeld-Berlin kommen fortan die auf der Route via Eilenburg-Gottbus bestehenden, auf Grundlage des Reformsystems erstellten Frachtsätze zur Anwendung.

Carl Stangen's Gesellschaftsreisen. Weltausstellung in Paris London und Brüssel. Neue Prospekte gratis nur in Carl Stangen's Reisebureau, Berlin W., Wartstrasse 43.

Fortbildungsschule für Jüngere Kaufleute und Gewerbetreibende. Beginn des neuen (6.) Schuljahres am 30. Mai a. c. — 3jährige event. 1jährige Schulzeit.

F. C. Fück aus Frankfurt a. M., Fabrik seiner Bürsten. Musterlager: Stadt Hamburg.

Für Haarleidende. Herrn Edmund Bühligen, Leipzig, Lessingstraße Nr. 16e. verbittlichen Dank für das meiner Frau gütlich überhand geworfene Mittel gegen Haarleiden auszusprechen.

Max Friedrich in Plagwitz-Leipzig empfiehlt als Specialität: Transportable Kesseldampfmaschinen, Locomobilen mit herausziehbarem Rohrsystem, Dampfmaschinen und Dampfkeffel. Complete Gerberei-Einrichtungen.

Carl Thieme, Leipzig. Spielwaren-Fabrik und Lager, Fabrik von Papier-Lamploren. Musteraufstellung: Reichstraße 44, part. Mein Engros-Lager ausl. echter Bijouterien befindet sich Plauen'scher Hof, Tr. B.

Vertical text on the right margin, partially cut off, containing various notices and advertisements.

Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Nach dem Rechnungsabslusse der Bank für 1877 beträgt die Ertragsart für das vergangene Jahr
Mk. 6,175,963. 33 Pf. - 80 Procent

der einzusahlten Prämien.
 Jeder Banktheilnehmer in hiesiger Agentur empfängt diesen Anteil nebst einem Exemplar des Abchlusses vom Unterzeich-
 neren, bei dem auch die ausführlichen Nachweisungen zum Rechnungsabslusse zu jeder beliebigen Einsicht offen liegen.
 Denjenigen, welche beabsichtigen, dieser gegenseitigen Feuerversicherungsgesellschaft beizutreten, giebt der Unterzeichnete
 bereitwilligst die nöthige Auskunft und vermittelt die Versicherung.
 Leipzig, den 30. April 1878.

Ernst Klug, Petersstraße Nr. 3, 1. Etage,
 General-Agent der Feuerversicherungsbank f. D. in Gotha.



Adalbert Hawsky

In LEIPZIG,

Spielwaaren-Fabrik.

Lager in- und ausländischer Spielwaaren

Fabrik von Illuminations-Laternen,

Musteraufstellung und Engros-Lager.

Neumarkt 9, 1. Etage.

Detail-Geschäft:

Grimma'sche Strasse 14.



Emil Grünebaum, Markt No. 8.

Fabriklager versilberter Tafelgeräthe

von B. Bohrmann, Frankfurt.

Garantie für dauerhafte Versilberung, Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

Local-Veränderung.

Gummi-Waaren-Fabriklager

Carl Katzenstein

beinhaltet sich jetzt

Markt No. 16, Café National.



LEIPZIGER GESCHÄFTSBÜCHER-FABRIK Paul Hungar.

Lager u. Anfertigung

Bücher

Geschäftsbüchern
 Beste Ausführung.

in
 Thaler-Liniatur
 50% Rabatt.

Markt No. 8, Barthel's Hof, Gewölbe 5 u. 6 im Hofe.

Landgrebe & Burberg aus Düsseldorf,

Blaudruckfabrik.

Musterlager im Hotel zum Palmbaum.

H. Mohr & Comp. aus Dresden.

Fabrik von H. Cartonnagen, Wappstein, Christbaum-Verzierungen und Cotillon-Gegenständen.

Musterlager: Kleine Fleischergasse No. 15, I.

pern-Texte

„Die Rheingold“ und „Die Walküre“
 sowie ferner 100 4 u
 100 Seiten Text mit vielen Illustr.
 C. Friedr. Jacob, Neumarkt 8,
 Gewölbe 15.

Franz Ohme.

4 A für nur 1 A 20 C.
 die Zehn-9 Criminal-Bibliothek.
 100 Seiten Text mit vielen Illustr.
 C. Friedr. Jacob, Neumarkt 8,
 Gewölbe 15.

Delbruckbilder,

schöner Ausführung liefert Cyper
 und Händlern zu Großpreisen
 M. Reig, Köpplag 16, Leipzig.

Julius Gollanz
 aus Berlin.

Baumwoll-Waarenfabrik
 Brühl 3 und 4, Leinwandhalle.

Carl Heidsieck, Bielefeld.
 Musterlager

von Tischengarn, Handtüchern, Leinen, Einfaßen und Wäsche.
 Stand: Gr. Fleischergasse 19, I.
 Anwesen bis zum 12. Mai.

Haustelegraphen!

Elektrische Klingel-Anlagen

empfehlen mit Garantie

Brüggemann & Lewus,

11. Schützenstraße 11.

Großen-Diplom Berlin. Silberne Staatsmedaille 1878. Goldene Medaille 1877.
Siegfried Herzberg.
Glacé-Leder-Färberei.
Aachen.

Walter Laaser, Leipzig,

Präge-Anstalt,

Zur Messe: Markt 9. Reihe, Bude 17,

empfehle seine Fabrikate:
 Papier-Zarbenzierungen,
 Zersätze zum Ausschneiden, Modell neu und geschäftlich gefärbt,
 Federhülfschilde,
 Gardinenhalter mit Stoffüberzug.
 Specialität:
 Canovas à la Jardinière in Silber und farbig,
 beliebige Facons, geschmackvolle Muster!



Prämiirt Amsterdam 1877.

M. J. Dornbusch
Siegburg.

Specialität in Thonwaaren, als
 Aquarien, Blumentöpfe in
 Form von Baumstämmen u.
Cultur-Blumentöpfe,
 System Nepraschk.
 Director der Flora in Köln.
Musterlager bei Herren
 Himmelreich & Hickethier,
 Neumarkt 35, 1. Etage,
 gegenüber dem Ausgang von Auerbach's Hof.
 Prämiirt Antwerpen 1877.

Julius Mühlhaus & Co.,

Haida in Böhmen,

k. k. Oesterr. privilegierte
Glas-Manufactur u. Dampfschleifwerke.
 Größtes Musterlager: Neumarkt 41, 2. Etage, Große Feuerungel.

Korbwaaren und Rohrsachen

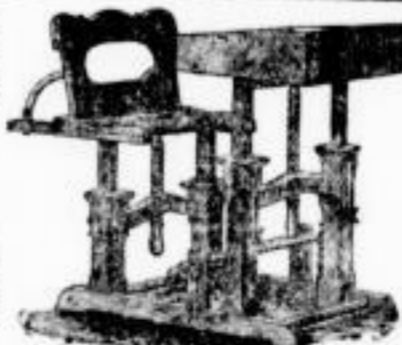
das Neueste und Courante gut und billig
Gg. Grau jr. aus Coburg,
 Markt 13, Stieglitzens Hof, Tr. D, 2. Etage.

Louis Herschel Ezn.

Amsterdam,

Agentur und Commission,
 übernimmt Vertretung für Export und Holland.
 Stadt Berlin, Zimmer 4.

Export.
 Engros.



Gaetano Vaccani

aus Halle a. S.

Fabrik von Weisungen, Zeichenmaschinen u.

Neu!

Kinderschreibtisch,

in allen Theilen verstellbar, von Fach-
 männern vielfach empfohlen.

Neu!

Fr. Müller & Strasburger

aus Sonneberg in Thüringen.
Musterlager in Spielwaaren
 Auerbach's Hof, Treppe C, 2. Etage.

Schöppe & Fallgatter

Brandweg 3 zunächst dem Floßplatz.
Specialität:
Blitzableiter
 nach streng physikalischen Gesetzen.

Avis für Käufer von Musikwerken.

Patentirt in allen Staaten d. Continents. **Ehrlich's Erfindung:** Patentirt in Großbritannien u. Amerika.

Jedes beliebige Musikstück von unbeschränkter Zartzahl auf Melodion, Orchesterion, autom. Craclo, Harmonium und Pianinos, unter Begleitung der feinsten gebräunlichen, hölzernen Walzen durch einfaches Einlegen des betreffenden Notenblattes abzuspielen.

Muster und Verkauf von nach diesem Principe gebauten Instrumenten, welche neben so manchem andern in die Augen springenden Vortheile auch den der Billigkeit in sich vereinigen, bei

Hübner & Schlesinger,
 Leipzig, Wintergartenstraße Nr. 3.

Patentirt für Deutschland. **Höchst wichtig für Harmonika- und Accordeonshändler.** Muster-Lager **Kreisförmiger Harmonikas** von vorzüglicher neuer Construction und brillanter Tonart **C. E. Lehmann aus Pirna.** Zur Messe: Reichstraße Nr. 17 und 18, 2 Treppen. Patentirt für Deutschland.

Pianinos und Orchestrions zum Selbstspielen und Treten, für Jedermann zum Spielen, neuere verbesserte Einrichtung, 20-100 Stück spielend, im Tanz- und Concert-Musik ein Orchester vollkommen ersetzend, in reicher Auswahl bei **Gustav Uhlig in Halle a. S.,** Uhren- u. Musikwerk-Fabrik, Untere Leipziger Straße. (H. 6320 b)

Carl Weber aus Grünhainichen in Sachsen. **Grosse Muster-Ausstellung** erzebirg. Holz- u. Blechspielwaaren. **Hainstrasse No. 30, II.** Spielwaaren.

Gust. Hildebrandt, Berlin, 52 Behrenstraße (Passage). **Feine Pariser und Wiener Kurzwaaren, Neuheiten.** Ecke Nicolai- und Grimma'sche Strasse. **Restaurant Möhle, 2 Treppen.**

Feuer u. diebessichere Cassaschränke neuester Construction mit Panzer, empfiehlt **Carl Kaestner, Blumengasse 4 u. 5.** Während der Messe Musterlager Markt, 1. Bodenreihe, vis à vis der Gaitstraße. Export.

Notton & Fuand aus St. Claude (Jura). Export.

Fabrik v. Bruyère-Pfeifen u. Hornlosen Musterlager 19. Petersstraße, 2. Etage.

Drahtstifte. **Aug. Fächte & Co.,** Düsseldorf. Großes Musterlager **Eisen-, Stahl- u. Messingwaaren.** Artikel für Schuhmacher &c. **Muerbachs Hof, Nr. 18, Tr. C.** Eisendraht.

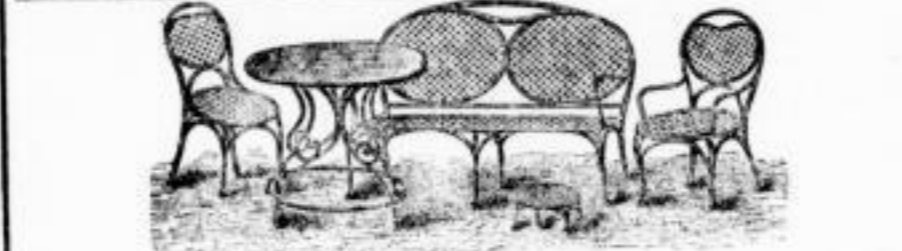
Lyoner Spitzenmacher

Rotondes, Fichus, Antoinettes, Schirmbezüge etc. in Baumwolle, Wolle und Seide bis zu den feinsten Qualitäten hält großes Commissionslager zu Fabrikpreisen

Philipp Tepper, Grimmasche Str. 4, 1 Tr. Gardinen-, Tüll- u. Spitzen-Lager.

Alexander Wacker, Techn. Geschäft. Vertreter der Gasmotoren-Fabrik Teub.

Leipzig, Schulstraße No. 9. empfiehlt seine geräuschklosen horizontalen Gasmotoren, welche ohne Concession u. ohne Mauerfundament in allen Stagen bewohnter Häuser aufgestellt werden können und keiner Beaufsichtigung bedürfen, als bequeme, billige, gefahrlose und zu jeder Zeit bereite Betriebsmaschine für industrielle u. gewerbliche Zwecke für Pumpen u. Heizungen. Preislisten, Prospecte, sowie Kostenaufschläge für ganze maschinelle Einrichtungen gratis. 14 Motoren von 1, 2 u. 4 Pferdekraft hier bereits im Betrieb.



Die Eisenmöbel-Fabrik

mit Dampftrieb

Carl Schmidt, Leipzig, 20 Grimma'sche Straße 20

empfehlenswert in anerkannt soliden Fabrikaten zu billigen aber festen Preisen Klappstühle mit Eichenholzbezug für Restaurants bei Posten von 100 Stück per Stück 2 Mark 50 Pf. Musterliste Preislisten gratis und franco.



Eisschrank

in besserer Construction und allen Größen für Speisen und Bierfässer, empfiehlt zu billigen aber festen Preisen die **Eisschrank-Fabrik** von **Carl Schmidt,** Leipzig, 20 Grimmasche Straße 20.

J. Erlenbach. Strassburg, Nürnberg, Hagenau. Zunehmendes Hausiren, Auctioniren, Handlager schädigen und ruiniren bisherige solide sächtside Geschäftsgehalte. Reine 30-jährigen Geschätsverbindungen ändern ich, den letzten Verhältnissen entsprechend, habe mein Geschäftsgebäude in Nürnberg abbrechen und neu aufbauen lassen und führe außer meiner bisherigen Specialität „Wäsche“ für die Folge Confection und Alles in Zeinen und Baumwolle fabricire. Deshalb will ich mich mit den leistungsfähigsten Fabrikanten in Leipzig ins Benehmen setzen und bin Hotel Baviers während der ersten Messwoche von Ende April nachmittags 2 Uhr an zu sprechen.

H. Seifert, Suhl, Fabrik von Federstaken, Bau- und Werkzeugstaken und **Cubus-Spielen** hält Musterlager Petersstraße 14, 1. (Schletterhaus).



Schulbücher, Wörterbücher, Atlanten, fest gebunden, zu den billigsten Preisen bei **P. Ehrlich,** Schülerstraße.

Schulbücher, theils antiquarisch, theils neu, gut gebunden und billigst, empfehle dem geehrten Publicum. Ebenso stehen meine reichhaltigen Fachcataloge sammtlicher Wissenschaften stets gratis und franco zu Diensten. Das Hauptlager meiner Schulbücher befindet sich dieses Jahr noch Neumarkt 5, während in meinem Zweiggeschäft, Burgstraße 12, der größte Theil derselben verkauft oder bestellt werden kann. **E. Lucius, Neumarkt Nr. 5.**

Jugendschriften und Bilderbücher in größter Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt **Franz Ohme, Universitätsstraße 20.**

Loose à 3 Mark zur 8. grossen Mecklenburger **Pferde-Verloosung** in Neubrandenburg, sowie auch zur 3. Tresner Pferde-Verloosung. ebenfalls à 3 A, sind zu haben **Universitätsstraße Nr. 20 bei Franz Ohme.**

Loose der Cuedlinb. Pferdeverloosung, 1500 Gewinne, im Betrage von 60,000 A, à 3 A, 11 St. für 30 A, bis 30. Mai (Ziehung: 28. Mai), zu bezie. v. **Fr. Gonsack, Magdeburg, Ritterstraße 12.**

Warme Sandbäder von Mitte April ab, sehr fräftige Sool- und Natrium-Sand- und andere Bäder von Anfang Mai ab im **Bad Koenigsberg**. Prospecte gratis durch das Directorium.

Poliklinik für chirurg. Kranke 12-2 Uhr Nachmittags. Turnersstraße 11. **Dr. L. v. Lossner.**

Anstalt für animale Impfung Turnersstraße 15. **Impfg. in rein animaler Lymphe** (unmittelbar vom Kalbe) Mittw. 11-12 Uhr.

Klinik für Hals-, Kehlhöhl- u. Hautkrankh. Riemberger Straße 56, 9-11 u. 3-5 U. privat. **Dr. Klein.** Meine Wohnung nebst Keller befindet sich jetzt Schulstraße 8, an der Brunnmühl.

Dr. Schütz, prakt. Zahnarzt. Wohnn. von heute ab Moritzstraße 6, 17. Ernst Kölling, Schneidermeister.

Buchhaltung, f. m. Rechnen u. Correß. wird gründl. gelehrt Nürnberg. Str. 1, 1. H. **Lehrkurs** in einl. u. dopp. **Buchhaltung** f. Waaren-, Bank-, Fabrik- u. gewerbli. Besch. **Buchhandl., Oekonomien (Brauerei, Brennerei, Biererei, Mälzerei, etc.) monatl. Cursum** sowie **Zugrechnen, Correspondenz, Orthogr., Buchst. u. Schönshreib. (s. **Famencursum**)** bei **J. Gauschild, jetzt Grimm, Str. 37, II. NB. Buchereintr. d. Regulir-, **Wählbüch.****

Orthographie, Briefstyl, Schönschreib., Buchhaltung, Rechn. etc. lehrt gründl. **H. Kleinod,** Ecke Lortzingstr. (auch Damen) H. Kleinod, Ecke Lortzingstr.

Englisch lehrt **Julius Kenschke, Erdmannstraße 17, I. Sprechstunde 1-2 Uhr.**

English. Mr. King, Brüderstr. 13. **English.** Mr. King, Brüderstr. 13. **Curso für Mai 8 A monatlich.**

German Lessons by **J. Kenschke, Erdmannstr. 17, I. English** lehrt in 30 St. pers. E. Kenschke aus Newyork, Oberhardtstr. 7, 2. 2.

Eine Dame ertheilt Kindern gründlich. **Clavierunterricht.** Non. Honorar 4 A **Blauen'scher Hof, Treppe C, 4. St. rechts.**

Clavierunterricht. eine Dame an Kind u. 1. Mädchen à St. 50 J. Köpferstr. 9, I. **Clavierunterricht** wird nach neuester Methode im Hause erth. Indemittelsten talentvollen Schülern gratis. **Kdr. Querstr. 20, II, Herrn. S.**

Eine am Conservatorium gebildete Dame wünscht noch mehr Stunden zu geben. **Kdr. unter 11 H. L. 78 an O. Klein, Untio. Str.**

Neuheit

für Kurz- und Spielwaarenhändler. Patentirtes Zahlen- u. Würfelspiel von Gebrüder Hertz aus Frankfurt a. M.

A. Ritter & Co., Esslingen a. N.

Versilberte Neusilber-Waaren.



Versilberte Britannia-Waaren.

Patent-Eier-Kochbecher.

Grimma'sche Strasse 34.

Grimma'sche Strasse 34.

Holzgalanterie-Waaren

Lager von Bemalen und für Spritzmalerei, sowie sämtlicher zur Holz- und Spritzmalerei nöthigen Utensilien.

Neumarkt 18. J. Norroschowitz, Neumarkt 18.

Kinder-Garderoben

für Knaben und Mädchen bis 16 Jahren.

Einem Posten zurückgekehrt. Sagen gebe billig ab.

C. Sussmann, Grimma'sche Str. 37.



Spielwaaren-Fabrik

von Adolph Weber in Marburg, Petersstrasse No. 30, Zum Hirsch, 2 Treppen, seine geschmackvolle und dabei recht billige Artikel.

Andreas Engen, Peterstr. 24, Leipzig.



empfehlen solides gutes Fabrikat.

Compagnie des Cristalleries de Saint Louis

Deutsch-Lothringen.

Petersstrasse No. 14, 1. Etage. Weisses, gepreßtes u. geschliffenes Kristallglas, Tafel-Service, Beleuchtungsgegenstände für Gas und Petroleum. Ampeln und Fantasie-Artikel.

Neu! Lampen. Neu!

Rur für Großisten!!

Ganz neue Muster von Bronze-Hängelampen in der permanenten Muster-Ausstellung Am Markt Nr. 2, 2. Etage. P. Fenscky.

Local-Veränderung.

Von heute ab befindet sich mein Detail-Verkaufs-Local nicht mehr Grimma'sche Strasse No. 31, sondern Markt No. 16, Kornder's Haus - Cafe national Oscar Sperling, Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik und Buchdrucker.

Besondere Anfertigung von Geschäftsbüchern nach jedem Schema in kürzester Zeit.



Verkaufslocal: Markt No. 16.

Fabrik: Wiesenstrasse 11.

Copirbücher von bestem weissen Copirpapier in dauerhaftem Leinen-Klappband, mit Register zu 500 Blatt à 1 Mark 75 Pfg.

Nur Markt No. 16.

Hôtel de Bavière, Zimmer No. 64.

Musterlager direct import. japan. lackirter Holzwaaren von Simon, Evers & Co. Hamburg. Jokohama. Japan.

Markt 9, 2. Etage. Grosse Modell-Hut-Ausstellung und Lager der neuesten Strohhüte von Bruno Wagner, Markt 9, 2. Etage.

Das Musterlager von Tellern, Taschen, Fußbänken, Reise-Vantoffeln, Malztennen-Schube, Haus- und Badeschube etc. etc. aus der Manillawaarenfabrik von Eduard Emil Richter in Dresden.

Reichsstrasse Nr. 35, 1. Katharinenstrasse Nr. 9. W. Leinbrock, Gottleuba i. S. Fabrik für Küchen- u. Haushaltartikel.

Klavierunterricht wird R. u. i. Mädchen gründl. erth. à St. 40 J. Körnerstr. 2b, 1. r. Ein angeh. Musiklehrer ertheilt Klavierunterricht. Gest. Hdr. O. 16 i. d. Exp. d. Bl. Zither-Unterricht ertheilt Peter Konk, Rithlebrer, Bindmühlenstrasse Nr. 42.

Reitbahn,

Kleine Bindmühlenstrasse Nr. 10. Gründl. Unterricht wird zu jeder Tageszeit ertheilt. Oscar Bieler, Stallmeister. Junge anst. Mädchen l. das Schneiden gründl. u. prakt. erf. Hauptmannstr. 73e, III. Anständige l. Mädchen können das Schneiden gründlich erlernen Reichstr. 6-7, 4. St. Damen können das Schneiden u. Weiffnähen gründl. erf. Bromnadenstr. 16, III. r. Junge Mädchen l. d. Schneiden prakt. u. gründl. erlernen Hauptmannstr. 73 d, II. Reitere j. anst. Mädchen l. an einem Schneidercuri. Weilm. Grimm. Str. 31, IV. v.

Die Filiale

des Leipziger Tageblattes Katharinenstrasse 18, part. Hauskur redit, Durchgang nach Hotel de Pologne nimmt ununterbrochen von früh 7 Uhr bis Abends 7 Uhr Anfertigung für das Leipziger Tageblatt an und berechnet dieselben Preise wie die Hauptexpedition. NB. Auch werden baidelst Adressen unter Chiffre zum Niederlegen angenommen.

J. Juliusburger & Co.

Barisann, Incasso-Geschäft, empfehlen sich zur Einziehung von Wechseln, Kausweisungen etc., auch können bereits protestirte Wechsel eingeliefert werden. Auf Verlangen Prima-Referenzen. Telegramm-Adresse: Juliusburger.

Dr. Wundärztlicheheilung durch Peter Graf. Schuldenreinigung etc. Richters Hof, Schriftl. Arb. fert. Peterstr. 10, IV. l. Glas.

Zahnarzt Kneisel, früher Assistent des Hrn. Zahnarzt Schwarz, Centralstr. 3, 1., vis à vis der Centralhalle.

Zahnarzt Dr. Freisleben wohnt jetzt Grimm. Steinweg 53, II.

F. O. Schütz, Zahnkünstler,

Gainstrasse 18, Or. Tuchhalle, Tr. B. 2. Et. Placate, Patentbuchstaben, billiger a. Druck werden schnell und billig geliefert Reichstrasse 11, im Hofe links 1. Tr.

Firmen-Schreiberei und Radirerei Gainstrasse 11, 1. Tr.

Firmen-Schreiberei und Radirerei Theod. Götsch, Nicolaisstr. 5.

Gute u. billige Tapezierarbeit u. Reparaturen Kl. Fleischergasse 4, Seitengeschäft.

Tapezierarbeit wird sehr billig u. gut gefertigt Leibnizstrasse 60, beim Hausmann, von I. A. Chignons, Uhrketten, Armänder etc., eleg. gef. b. Ernst Schütze, Prinsenz. Theater-Platz.

Zöpfe Haararbeit billig, Zöpfe von 75 4 an werden gefertigt Gainstrasse 3, 1. Et. NB. Dasselbst neue Zöpfe u. Buffen gr. Ausw. Zöpfe w. à 15. 4 verkauft Johannesg. 27, II.

Herrenkleider werden schnell und billig gemacht, fein modernisiert u. ausbessert. Auf Wunsch durch Karte abgeholt. Königsplatz Nr. 4, Blaues Roth, 3 Treppen. Wundelborn.

Bur Anfert. moderner Herrengarderobe, Reparatur und Reinigung empfiehlt sich S. Reitz, Brandenburgerstrasse 5.

Reparaturen sowie auch neue Arbeit für Herrenschneider etc. fertigt Königsplatz 16, IV. Damen- u. Kinder-Garderobe billigst, mod. auch fertigt Emilienstrasse 21, 2. Et. links.

Kleg. Damen- u. Kindergarderobe wird nach neuesten Journalen schön und billig gefertigt Reudiger Strasse Nr. 10, 3. Etage rechts.

Damen- u. Kindergarderobe wird modern u. billig gefertigt Klosterg. 5, 3. Et. Ausstatt., sowie alle Art Maschinennähen, sauber u. billig gefert. Weiffstr. 70, 3 Tr. 1.

Eng wird modern u. bill. gefertigt, Strohhüte schnell u. schön gew. Garfußberg 25 p.

Was wird in und außer dem Hause...

Garderobe-Reinigungs-Anstalt
Färberei, Druckerei u. Appretur.
Seidene, wollene u. halbwollene...

Die zur alla, Zufriedenb. rühmlichst bef.
hieralken. Renovierungsanstalt d. A. Storch...

Sammetgarderobe (all. Art)
binnen 3 Tagen wird zur gef. Benutzung...

Wäsche wird echt, schön u. schnell gefärbt,
eoth. a Dhd. 80 J. Petersstr. 21, III.

Feine Wäsche, Gardinen,
Wasch-Plaque...

und andere Waschlender werden sauber
schnell und billig gem. und geplättet...

Sebastian Waschstraße Nr. 49 a, 1 Tr.
Wäsche w. schnell u. g. gefärbt...

Wäsche w. schon gewaschen und
geplättet Sophienstraße Nr. 12 part.

Feine Wäsche wird i. Waschen u. Plätten
(m. Glanz) ang. Sophienstr. 22, Hof 1 Tr.

Eine Waschfrau auf dem Lande wird
zum waschen von Familienwäsche bestens...

Konige Werner, Göbelsstraße Nr. 3 p.
Familienwäsche billig u. gut gem. u.

ges. Adr. Auerbach's Hof, Bern. Bergner, 28.
Gewischt wird Wäsche auf Land zum...

Wäsche zum Waschen u. Plätten wird
gesucht, auch außer dem Hause. Adr. wird...

Eine ordentliche Frau vom Lande sucht
Wäsche zum Waschen u. auf Wunsch auch...

Eine zuverlässige und accurate Wasch-
frau vom Lande wünscht noch etwas...

Eine Frau vom Lande nimmt noch etwas
Wäsche u. Adr. abg. Auerbach's Hof, Gew. 77.

Eine Frau vom Lande sucht Wäsche zu
waschen. Adr. abg. Größl 61, III, 2 Tr.

Wäsche zum Waschen nach Grimma
gesucht. Gute Bleiche. Gef. Off. Cuertler, 12, II.

Wäsche wird ohne Schärfe gut u. billig
gewaschen u. geplättet. Adr. sub C. II 188...

Eine Frau vom Lande sucht Wäsche zu
waschen u. plätten. Berl. Str. 8, S. III, 1.

Feine Wäsche zu waschen gesucht, 50 J.
Nr. 4. M. 6. 3. 3. Kupferstraße 3, II r.

Wäsche zum Waschen u. Plätten auf
Land wird gesucht. Zu erf. Sophienstr. 16 p.

Feine Wäsche zum waschen und plätten
wird angenommen Körnerstr. 11, 4. St.

Wäsche aller Art wird billig und sauber
gewaschen in Connewitz.

Adressen unter W. II 181 werden ergeb.
erbeten in der Expedition dieses Blattes.

Wäsche wird fein gewaschen u. geplättet.
Zu erf. Leipzig, Kreuzstraße 12, im Hofe.

Wäsche wird gut gewaschen u. geplättet
Schrotterstr. 11 neben der Barb.

Wäsche i. Waschen u. Plätten wird
angenommen Göhlis, Stifftstr. 17, 3 Tr. III.

Gef. Adr. abg. Kanst. Steins. 12, III, III.
Plisse m. Maschine ohne Glanz gelegt u.

Plisse gepreßt, gefäulmt Gerichsweg 2, I.
Gärten u. Plätze werd. fein u. geschmackt.

angelegt sowie vorgerichtet. G. v. Müller,
Chausseestr. Reudnitz, der Joh. Ap. gegenüber.

Dr. med. Hermsdorf, Spezialarzt für Ge-
krankh., consult. tägl. v. 10-3 Nicolaisstr. 6, II

Cand. med. Schwarzkopf
beilt Geschlechtskrankheiten gründl., leicht
und billig Al. Windmühlengasse 15 (am...

Geschlechtskrankheiten
beilt gründl. A. Schorzer, verpfl. Wand-
arzt, Specialist, Reudnitzhof 20, 2. Stage.

Geschlechts- und Hautkrankh.
finden bei mir selbst in den verweilte-
sten Fällen gründliche Heilung, auch...

Zahnwehmerzen w. ohne Jahnverlust unt.
Garantie sof. vertrieben Waldstr. 44, prt.

Bandwurm
besitzt, gefahr. u. sicher
(s. beil.) Dr. med. Frost's
Wwe., Kohlenstr. 10.

Blumenpflanzen
Verkauf im
Zivoll.

Glashütte
vormals Gebrüder Stegwart & Co.
Stolberg b. Aachen.
Muster-Lager reichhaltig assortirt für den deutschen und englischen Markt...

Unser Engros-Lager
in bestem rheinischen Steingut,
Gebrauchs-Artikel,
Himmelreich & Hickethier,
Neumarkt 35.

Das Muster-Lager
der mechanischen Holz-Drechslerwaaren-Fabrik
mit Dampf-Betrieb
von Rechenberger & Sohn,
D. Katharinenberg bei Olbernhau in Sachsen...

Petersstraße 19, 1. Stage.
Specialitäten in Holzdrechsler-Artikeln
für mechan. Webereien u. Zwirnereien, Maschinenbauanstalten, Nähmaschinenfabriken...

Herzog & Teichmann, Reudnitz
Fabrik von
Kaffee- u. Gewürz-Mühlen, Fleischhackmaschinen.
Muster-Ausstellung Petersstrasse 14, I.

S. Stern aus Zweibrücken
Fabrik von Panama-, Palm- u. Stroh-Hüten
(J. L. 160c.)
Grimma'sche Straße 31, im Hofe rechts.

Zur Frühjahrs-Saison
empfehlen
neueste Hüte und
Mützen
für Stadt und Weite
in Filz, Seide, Alpaca, Segelleinen und Stroh...

J. Vogelsang Söhne
Glasfabrikanten aus Haida in Böhmen,
reichhaltiges neu assortirtes Musterlager
Goethestrasse 5, I. am Augustusplatz neben d. Neuen Theater.

Echt Englische
Buchbinder-Leinwand
Buntpapierlager.
Albin Richter,
Hospitalstr. 22.

Erste Münchener
Gebirgsjodler - Joppen - Fabrik.
Echte Jodenjoppen von 6-14 Mart.
Kaisermäntel von 21 Mart.
Wintermäntel zu 8 Mart.

Musterlager in Lodenstoffen.
P. S. Eine Partie Joppen von einigen 100 Stk. wird unter dem Preise vergeben.
Hainstrasse 20, II. Joh. Gg. Frey Hainstrasse 20, II.

Avis für Exporteure.
Louis Hess, Coburg.
Glacéhandschuhfabrik
export
offirt einen Vollen Tamendhandschuh, couleurt, Knöpfig
zu äusserst billigen Preisen.

Wiener Schuh- und Stiefellager
von Heinr. Peters,
Grimma'sche Straße Nr. 19, Café français gegenüber.
Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Kalbleder mit Lackfappe, einfache Sobie, einfache Sobie, genäht...

Heinrich Engländer, Budapest,
besorgt die Einkäufe aller Artikel, die zur Erzeugung
von Damen- und Herrenschuhen benötigt werden, für
die Mitglieder der Budapester Schuhmacher-Ge-
nossenschaft, bestehend aus 600 Mitgliedern.

Friedrich Schrader,
Wurst-Fabrik,
Herzoglicher Hoflieferant aus Braunschweig,
empfeilt a. d. diese Messe täglich Sendungen frischer
Veder- Gerbelaß- und Metzwurst, sowie alle Sorten...

Wilhelm Felsche,
Chocoladen-Fabrik Leipzig-Gohlis,
empfeilt seine feinen Chocoladen und Cacao-fabrikate in durchaus reiner Qualität.

Das Beste unter der Sonne:
Mississippi-Magen-Elixir.
Dieser Magen-Elixir, aus Cognac u. nur heil-
kräft. und magenstärk. amerik. Kräutern...

Camphor,
sicheres Mittel gegen Mottenfraß,
empfehlen
Aumann & Comp.,
Neumarkt 6.

Schul-Reisszeuge
guter Qualität in reicher Auswahl
empfeilt
O. H. Medor's opt. mech. Institut
Markt 10, - Kaufhalle, - Durchgang.

Ausverkauf von
Alabaster- u. Marmorwaaren
zum Selbstkostenpreis
wegen Aufgabe des Geschäfts.
Markt, 14. Oudenreide.
H. Stöfel.

Aus der Rheinhold'schen
Concursmasse
ist eine Partie Gummiträger, Träger-
gestelle, Antriebsräder, Kleider- u. Geis-
schauer u. dergl. andere Waaren sehr
billig zu verkaufen bei

Wichtig für
Blumen-Fabrikanten!
Eine Partie
Blumen-Schlauch
ist sehr billig zu verkaufen bei
Gebr. Bejach, Nicolaisstr. 38.

Kessel-
Dampf-
maschinen
von 1-8 Pferdekraften
vorrätig auf Lager
Goetz & Nestmann,
Leipzig.

Cassa-
schränke
neueren Systems
empfeilt billig
W. Neumann,
Gode Straße 38.

F. Ja
feiner Holz
Sahwed.
in zu all
Zur Messe
Joh. F
in seinen
Eisengut
Marmor-imit
Schreibz
Louchter,
Reich
Petersstr

F. Jacobi, feiner Holzwaaren u. Küchengeräthe



Schwed. Frühstücksmenagen in grösster Auswahl zu allerbilligsten Preisen.

Joh. Fischer & Cie. Offenbach a. M.

in feinen emaillirten und broncirten Elfenbein-Salateriewaaren



Musterlager der Kinderwagen-Fabrik C. Ernst Heyde

Kaffee, rein, kräftig und feinschmeckend

Weinstube von August Stamm in Leipzig

Jungbier-Verkauf! Freitag u. Samstag à Liter 10 ct

Waldmeister, feinste Waare, Mangenspargel

Wasserschw. Stangenspargel, feinstes Rohrrohr

Stangenspargel, feinstes Rohrrohr

getrocknete Mordeln, neue Fabrikation

Zwiebel-Verkauf, feine Zwiebeln à 50 Kilo

lebende Krebse, in jedem Dienstag, Donnerstag und Samstag

Milch, 2-300 Liter täglich, zu ein- oder zweimaliger Ablieferung

Käse! Käse! Gutes haltbares Sahntafelkäse

Hamb. Rauchfleisch ger. Ochsenzungen

Verkäufe, in einem kleinen Städtchen mit 2000 Einwohnern

Bauplatz, Gartengrundstück mit ca. 2000 Quadratfuß

Grundstücks-Verkauf, in Lindenau ist ein neuerbautes, an 2 Straßen

Rittergut - Hauskauf, Rittergut, 2 Eid. von Dresden

Meine Villa in Döllitz, unter sehr angenehmen Bedingungen

Gohlis, in Gohlis, schön gelegen, mit 2 Acker, ist mit 4000 ct

Am Rosenthal, in Leipzig, ist ein schön gebautes Haus

Ein Haus mit Bäckerei, in Leipzig, ist unter annehmbar. Bedingungen

Ein Hausgrundstück in Leipzig, ist unter annehmbar. Bedingungen

Ein Haus in Leipzig, ist unter annehmbar. Bedingungen

Ein Haus in Leipzig, ist unter annehmbar. Bedingungen

Ein Haus in Leipzig, ist unter annehmbar. Bedingungen

Ein Haus in Leipzig, ist unter annehmbar. Bedingungen

Ein Haus in Leipzig, ist unter annehmbar. Bedingungen

Ein frequenter Gasthof mit Tanzsaal, Regelmäßig, Garten, einigen Aekern

Ein Restaurations-Grundstück mit Garten, östlicher Nähe Leipzig

Restaurations-Verkauf in einem kleinen Städtchen mit 2000 Einwohnern

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

Ein Restaurant mit Billard und 1 Productengeschäft

2000 Pr. baumwoll. Strümpfe im Ganzen oder geteilt

Auf Abzahlung, Eternwarenstraße 33, l. Ecke der Körnerstraße

Sophas, Matratzen, neu, stehen billig zum Verkauf

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

Ein schöner Trumeau (Spiegel), 1 Tisch wegen Raumangel

2 Broncebilder zu 16 und 15 Sichte zu verkaufen Pfaffenstraße 18

Glasflaschen, billig zu verkaufen sind 2 gebrauchte Cien Sebastian Bach-Straße 18

Für Fischer, ein ca. 120 Ellen langer, noch gut erhaltenes Fischnetz

Grude-Coats, Verkauf: Blücherstraße Nr. 20

Eichne Pfosten, ganz trocken, in allen Qualitäten sehr billig

Beranda-Verkauf, eine gut erhaltene Beranda, 6,90 M. lang

50 Wagen aller Art, neu u. gebr., Geschirre, Pferde u. A.

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein fl. 4rader. Koffwagen, trägt 20 ct, für Cigarrenmacher

Ein Mädchen bis 17 J. alt von Ausw. 1. Mai gesucht Peterstr. 18. Keller.

Ein junges ordentl. Dienstmädchen von 16-17 J. wird sof. gef. Thalftr. 10. I. Et.

Ein fräul. Mädchen von 17-18 Jahren wird für leichte häusl. Arbeit zum 15. Mai gesucht.

Ein junges ordentliches Mädchen wird für häusl. Arbeit u. Kind gesucht.

Ein anst. Mädchen f. Kinder u. häusl. Arb. wird s. 15. Mai gef. Alexanderstr. 8. 2 Tr.

Ein junges ordentliches Mädchen wird für häusl. Arbeit u. Kind gesucht.

Ein anst. Mädchen f. Kinder u. häusl. Arb. wird s. 15. Mai gef. Alexanderstr. 8. 2 Tr.

Ein junges ordentliches Mädchen wird für häusl. Arbeit u. Kind gesucht.

Ein in Breslau anständiger Vertreter mit Prima-Referenzen...

Ein Agent sucht für Schlesien und Posen die Vertretung...

Ein aus Hamburg zur Zeit hier anwesender Agent der Auswaaren-Branche...

Ein nicht junger Kaufmann, mit demnächstigen Contorarbeiten...

Ein routin. Reisender geachteten Alters, der seit Jahren in der Auswaaren-Branche...

Kurz- und Galanteriewaaren. Ein j. Mann, in ob. Branche seit mehreren Jahren...

Ein junger Kaufmann, mit besten Referenzen des In- u. Ausland. franz. u. engl. Sprache...

Ein junger Mann sucht für einige freie Stunden des Tages Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten...

Commis-Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, der seine 3jährige Lehrzeit in einem Bekleidungs-Geschäfte beendigt...

Ein fräul. Mann wünscht mögl. sof. in einem d. Geschäft gleichw. Branche auf Contor oder Lager...

Ein junger Mann, Contor-Bekleidungs-Branchen, wünscht, gef. auf Prima-Referenzen...

Ein junger Mann, Contor-Bekleidungs-Branchen, wünscht, gef. auf Prima-Referenzen...

Ein junger Mann, Contor-Bekleidungs-Branchen, wünscht, gef. auf Prima-Referenzen...

Ein junger Mann, Contor-Bekleidungs-Branchen, wünscht, gef. auf Prima-Referenzen...

Ein junger Mann, Contor-Bekleidungs-Branchen, wünscht, gef. auf Prima-Referenzen...

Ein junger Mann, Contor-Bekleidungs-Branchen, wünscht, gef. auf Prima-Referenzen...

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer.

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer. Röh. Johanna 15. Fr. Partben.

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer. Röh. Johanna 15. Fr. Partben.

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer. Röh. Johanna 15. Fr. Partben.

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer. Röh. Johanna 15. Fr. Partben.

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer. Röh. Johanna 15. Fr. Partben.

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer. Röh. Johanna 15. Fr. Partben.

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer. Röh. Johanna 15. Fr. Partben.

Ein Mann sucht Stelle als Markthelfer. Röh. Johanna 15. Fr. Partben.

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Ein anst. Mädchen von auswärt. sucht unter bescheidenen Ansprüchen...

Stellenangebote

Durch den Verein Invalidenthank f. Sachsen...

Agenturgesuch f. Kopenhagen. Ein Agent wünscht Vertretung...

Porzellan- und Glas-Branche. Ein tüchtiger als Vertreter einer größeren Fabrik...

Ein tüchtiger Kaufmann, verheiratet, mit gebogenen Kenntnissen der Porzellan- und Glas-Branche...

Messe

Für die Sommermonate wird ein Garten nicht zu weit vom Mittelpunkt der Stadt...

Gesucht

Für nächste Messen wird ein Local als Musterlager in Peterstraße gesucht.

Gesucht

Für t. Michaelis und folgende Messen, nur Nicolaitstraße, 2-3 geräumige Zimmer in 1. Etage.

Schützenhaus.

Täglich Concerte mit Theater und Schaustellungen.

Aufreten des gesamten für die Oster-Messe engagierten Damen- und Herren-
Personals, bestehend aus

50 Künstlern ersten Ranges.
Miss Lurline, die berühmte Wasserkönigin und Taucherin, die
Einzig, welche 2-3 Minuten unter Wasser bleibt.
Mr. Jenkin Robi, Rollschrittelhändler, auf dem hohen
Miss Paula, Violoncellistin. Solle,

Familie Olschansky,
Coryphäen der Gymnastik mit **Fräulein Emmy** (ohne Rivalen).
Grosse komische Pantomimen der **Martinette-Truppe**
aus Paris.

Sämtliche Kunstleistungen werden sich durch Neuheit und Originalität auszeichnen.
Zur Aufführung kommen abwechselnd die zwei neu arrangierten Ausstattungsposen:
„Das alte Leipzig“ und **„Hirsch in Tyrol“**
mit Mitwirkung der beliebten Coupletsänger und den 3 Sängerinnen Geschwister
Rommer und Fräulein Ascher.

Festliche Beleuchtung der neu hergerichteten Gärten.
Am Tage werden Bestellungen auf gedeckte Tafeln gegen Entnahme der Eintritts-
karten angenommen, sowie nummerierte Plätze und Logen verkauft im Contor, Erd-
geschoss links.
Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.
Eintrittspreis die Person 1 Mark.

Morgen Mittwoch:
Erstes Auftreten der Wiener Soubrrette
Fräulein Meyerhofer.
Donnerstag, den 2. Mal u.
Das Non plus ultra in der Damengymnastik. Grandioses Fantasie-Potpourri
ausgeführt von

Fräulein Wanda Frankloff,
verbunden mit einem Risolo-Luftsprung, wobei der fliegende Mann mit einem von
Fräulein Wanda in den Zähnen gehaltenen Trapes aufgefangan wird.
Näheres die Programme. C. Hoffmann, königl. Hofrestaurant.

Circus Renz.

Leipzig, Königsplatz.
Deutscher Abend um 7 Uhr:
Julius Cäsar,
Großes Kuchentanzstück in 3 Akten, arrangiert und in Szene gesetzt vom
Director E. Renz. Sämmtliche Costüme, Wagen, Requisiten neu.
Grand Ballet des armes,
ausgeführt von dem aus 50 Jungen Damen bestehenden Corps de Ballet.
Eine Quadrille,
arrangiert von 8 Herren, angeführt vom Director E. Renz.
Camillus und Actäon, Fuchsbengüte,
vorgesührt von Herrn F. Renz.
Die 3 Beduinen August
in ihren außerordentlichen Leistungen. als Professor der Magie.
Das Feuerpferd Ali, vorgesührt vom Director E. Renz.
Auftreten der vorzüglichsten Künstlerinnen und Künstler.
Die Casse ist von Morgens 10 Uhr bis zu Ende der Vorstellung geöffnet.
Morgen: Julius Cäsar. E. Renz, Director.
Sonntag 2 Vorstellungen.



Mit dem Neuplatz! Zum ersten Male in Leipzig! Die größte preisgekrönte
zoologische Watervie Europas von M. Heidenreich
ist täglich von 8 Uhr früh bis 10 Uhr Abends geöffnet.
Dieselbe enthält mehr denn 100 der seltensten Tier-
gattungen aus allen Theilen der Welt. Nachm. 4, 6
und 8 Uhr große brillante Vorstellungen mit Lö-
wen, Panther, Schlangen, Hälren und Haren von
Cora Myers der Löwenbraut, sowie Vorführung der
wunderbar dressirten Elefanten Rosco und Pepi
von M. Heidenreich in den 4 u. 8-Uhr-Vorstellungen
und in der 6-Uhr-Vorstellung durch Fr. Elisa Heidenreich.
Dah von einer Dame Elefanten vorgelührt und von
denselben die schwierigsten Exercitien ausgeführt werden,
hat man noch nie gesehen. Die Elefanten werden
außer anderen schwierigen Exercitien den Sonamwalder Spielen, während der andere
hierauf tanzt und, was man noch nie gehört, viel weniger seihen hat, auf dem Kopfe
sitzen, mit 4 Weinen in die Höhe, so daß der colossale Körper nur auf den Hüften
und den Stößahnen ruht. Außerdem erlaube mir aufmerksam zu machen auf die asiatische
Löwenfamilie mit 3 Jungen und auf die afrikanische Schlangenfamilie mit 3 Jungen.
- Preise der Plätze: 1. Platz 1 M., 2. Platz 50 C., 3. Platz 25 C.
Achtungsvoll M. Heidenreich.

Thier-Park u. Skating-Rink

Waffenbacher Gos.
täglich geöffnet von früh bis Abends.
Concert von Nachmittags 3 bis Abends 11 Uhr.
Entrée 25 Pfa. Kinder 15 Pfa. Ernst Pinkert.
NB. Die Hyacinthen- und Tulpen-Bouquets stehen in voller Blüthe.

Schiller-Schlösschen

in Gohlis.
Morgen, Mittwoch den 1. Mai
Grosses Militair-Concert
von der Capelle des Königl. 107. Regiments unter Leitung des Herrn Musik-
Director Walkhor. C. Hüller.

Alhambra-Theater.

(früher Gute Nacht, jetzt)
Waffenbacher Gos. 26, Alhambra.
Auftreten der ungarischen Sängerin
Fräulein Olga Berczy,
der berühmten Mandolin-Virtuosin
3 Gebr. Barbieri,
der deutsch-jüd. Gassen- u. Sängerin
Fräulein Agnes Stolle,
der engl. Sänger u. Tänzer. Theresia
Truppe, der frz. Gassen- u. Sängerin Fräulein
Salomon, des Wiener Gesangs-
komikers Herrn A. Szigler.
Auftreten des Schweizer Gürtel-Dreiß-
Ringkämpfers C. Windson.
Auftr. des gel. Künstlerpersonals.
Jeden Abend 7 1/2 Uhr:
Großer Ring-Kampf.
Gassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Refektorium Platz 1 A. Parquet 75 C.
Balletre 50 C.
Alles Nähere die Tageszettel.
Emil Richter, Director.

Tunnel.

Hôtel de Pologne.
Jeden Abend 8 u. 9. Vorträge:
Der
fremde Herr aus Cottbus
und
Mr. Slade in Leipzig
mit Gelehrerleistungen u. Ballet.
Engagiertes Personal:
Fräulein Mitterer, Fräulein Börner,
Fräulein Hofer, Fräulein Malone,
die engl. Chansonnetts-Sängerin Miss
Ada Carlyle, der unheimliche Herz-
berg, Tenorist Herr Al-alal.
Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Entrée 50, refer. 75 C.

Ronnger's Concert-Halle.

1-2. Seegerplatz 1-2.
11. Auftr. der deutschen Chant-Säng.
Fräulein Cathchen Ohnstein,
Auftr. der deutsch. Chant-Säng.
Fräulein Molly Henkel,
der Combetten u. Chant-Säng.
Fräulein Auguste Berges, Mathilde
Kreutzer, sowie der Komiker Herren
Braun und Kühle.
Täglich Auftreten des
deutsch-pölnisch-jüd. Terzetts.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 12 Uhr.
Entrée 50 C. Parquet Platz 75 C.
Robert Ronnger.

Kloster-Keller.

Concert und Vorträge
mit neuem Programm und neu
engagierten Künstlerpersonals.
NB. Auftreten verschiedener Spe-
cialitäten.
Anfang 8 Uhr. H. Seuf.
NB. Täglich bürgerl. Mittagstisch,
H. Bier.

Restaurant Haase,

6 Peterstraße 6.
Grosses Concert u. Vorstellung.
Auftreten berühmter Specialitäten.
Anfang 7 Uhr. Gustav Haase.

Restaurant Deutschland,

46. Windmühlstraße 46.
Concert und Vorträge.
Auftreten der Contra-Altsing. Frau
Nofa Brauer, sowie der Chanson-
netts-Sängerin Fräulein Fräulein Lucie
u. Frau Emmy Winter, Komiker
Herr Schauwiler Koch, Pianist Herr
Haupt, Sieber. Anfang 8 Uhr.

Zum frühlichen Mann,

2 Meise Windmühlstraße 2.
Täglich Concert u. Vorträge.
Busch' Restaurant, Schlossgasse 13b.
Jeden Abend während der Messe musi-
kalische Vorträge der Damen-Capelle
Epindler u. des Hrn. Komiker Geislein.

Adolph Keil's Restaurant

Petersstraße Nr. 30,
empfiehlt als etwas ganz Vorzügliches
Rheingold-Bier
aus der Actien-Bierbrauerei zu Bayreuth,
(eigentliches Aussehen für hier und Umgegend).

Central-Halle.

Im grossen Saal.
Täglich während der Ostermesse
**Grosse aussergewöhnliche
internationale Kunst-Vorstellung und Concert**
ausgeführt von 14 Damen und 17 Herren,
worunter Kunst-Specialitäten ohne Gleichen.
Aus dem reichhaltigen Programm wird besonders bemerkt:

Die Gebrüder Pheids,
die 3 größten Grottesque-Pantomimen-Künstler der Welt. Große Sensations-Komödie
Fantasia aus der Regimentstochter u. Döglein im Baum,
zwei große Concertstücke, vortragen von der preisgekrönten
Violin-Virtuosin Fräulein Roth de Blanc.
Das überall mit vielem Beifall aufgenommene vorzügliche
Schwedische Damen-Quartett
Familie Braatz,
10 Personen, täglich 4 Nummern.
Besonders erwähnenswerth: Das große gymnastische Potpourri,
ausgeführt von 7 Personen.

Diese Leistung ist bis jetzt von keiner anderen Gesellschaft in dieser Halle
ausgeführt worden, wie sie die Familie Braatz zur Darbietung bringt.
Der Carneval auf dem Eise,
große Kunstleistung, verbunden mit höchst komischen Intermezzen, aufgeführt von
der besten amerikanischen Volkstanz-Künstler-Gesellschaft Goodrich & Curtis
(2 Damen, 2 Herren, 1 Knabe).
Concert der Capelle des Hauses unter Leitung des Musikdirectors Matthies.
Gassen-Offnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Entrée 1 M.
Im Parterre-Restauration-Saal:
Auftreten der auf ihrer Rückreise aus St. Petersburg begriffenen Tyroler Concert-
Sänger-Gesellschaft F. Jander aus Innsbruck im Vereine mit dem in Silber-Virtuos
J. Eberl (Schüler von Graymann). 3 Damen, 3 Herren.
Gassen-Offnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 C.
M. Bornhardt.

NB. Bestellungen für referirte Lische werden gegen Entnahme der Karten bei
Oberkellner im Restaurant entgegengenommen.
Ferner halte einen guten Mittagstisch, sowie Abends eine reichhaltige Spectacel
und diverse hochfeine Biere bestens empfohlen.

Hôtel de Pologne

Oberer Saal.
Stensien den 30. April und folgende Tage
Grosses Concert
der Leipziger Quartett- und Coupletsänger
Herren Heilig, Eyle, Stahlhoner, Gispner, Sollow und Hanke.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 C.

F. A. Trietschler,

Restaurant, Concert und Ballhaus.
Stensien den 30. April und folgende Abende während der Ostermesse
Künstler-Vorstellung u. Concert
von der hier noch neuen u. vorzüglichsten internationalen Concertsänger-Gesellschaft
7 Damen und Herren.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfa.

Schneemann's

Restauration, Dorotheenstrasse 5.
Heute Dienstag
**Erstes grosses
Militair-Abend-Concert**
von der vollständigen Capelle
des kgl. sächs. 7. Infanterie-Regiments „Prinz Georg“ Nr. 10
unter Direction des Herrn Musik-Director Hornsd.
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pfa.
Gutgewähltes Programm.

Thüringer Hof

Concert
von der Hauscapelle.
(R. B. 606.)
Burgor.
Heute Abend

Adolph Keil's Restaurant

Petersstraße Nr. 30,
empfiehlt als etwas ganz Vorzügliches
Rheingold-Bier
aus der Actien-Bierbrauerei zu Bayreuth,
(eigentliches Aussehen für hier und Umgegend).



Hôtel de Prusse

am Rossplatz.
Zur Abhaltung von Familienfestlichkeiten, Hochzeiten, Gesellschaften u. s. w. erlaube ich mir meine geschmackvoll hergerichteten grösseren und kleineren Säle (mit Benutzung des schattigen Gartens) auch während der Konzertzeit bestens zu empfehlen. Meine ausgewählte

Table d'hôte, täglich 1 Uhr,

(à Convert 3 Mark).
In den freundlichen und b. taglichen Restaurations-Localitäten kann zu jeder Gasseit, sowie auch Abends nach den Vorstellungen im Theater und Circus à la carte speist werden; ebenso werden Dinners und Soupers à part (von 3 A aufwärts) sofort servirt.
Weine nur von den ersten und solidesten Häusern.

Louis Kraft.

Hôtel de Saxe.

Bon heute an und während der Messe in den beiden Sälen
grosses Concert.
Entrée frei.

Ungar-Wein-Handlung

25. Katharinenstrasse 25.
Parterre. 1. Etage.
Heute Dienstag den 30. April sowie jeden Abend während der Oster-Messe
in der ersten Etage Musik- und Gesang-Vorträge
von der zum ersten Male in Leipzig auftretenden
österreich. Concert-Gesellschaft Fischer,
bestehend aus 6 Damen und 2 Herren.
Zugleich empfehle reingehaltenes echte Weine, Mittagstisch von 12-3 Uhr à 1 Mark. Gewählte Speisekarte.
Parterre und 1. Etage
25. Katharinenstrasse 25.
Anton Oberländer
aus Croglod in Ungarn.
NB. Für Nichtbesucher des Concerts ist das Parterre-Local reservirt.

King. Promenade. Prompste Bedienung.

Esterhazykeller.

Heute und folgende Abende
Concert und Vorträge
der Damen-Couplet-Gesellschaft „Christoph“ aus Berlin
Damen und 3 Herren. Anfang 7 Uhr.

Murgkeller.

Heute Abend Militair-Sextett-Concert.
Anfang 8 Uhr.
Gleichzeitig empfehle Mittagstisch gut u. kräftig, reichl. Speisekarte zu jeder Zeit, Biere ganz vorzögl.

Restaurant u. Café Zur Guten Quelle.

6. Heubitz, Ländchenweg 6.
Den geehrten Nehestremden, sowie einem geehrten Publicum von Heubitz-Weipzig umgebend die ganz ergebene Mittheilung, dass es mir gelungen, für die Zeit der Messe eine tüchtige und wohlrenommirte Concert-Gesellschaft zu engagiren
offnet dieselbe ihre Vorstellungen heute Abend 8 Uhr.
Der gute Ruf, welcher dieser Gesellschaft vorangeht (dieselbe steht unter der Dircion des Herrn M. Knopf aus Berlin und concertirt zur Zeit noch in Halberstadt), hat mir dafür, dem mich mit seinem Besuch beehrenden Publicum den Aufenthalt in angenehmen machen zu können.
Für reichhaltige Speisekarte, sowie für gute Biere und ein fl. Vereinslager-Bierheller und zertheiltes Butterbier ist stets bestens gesorgt.
Einem zahlreichen Besuch entgegengehend, zeichnet
Sachachtungsvoll Rob. Listing.
Morgen, sowie die folgenden Tage große Vorkückung.

Hôtel Stadt Dresden.

Table d'hôte 1 Uhr, Dinners à part zu jeder Tageszeit im Restaurant, Mittagstisch von 1/2 1 Uhr bis 3 Uhr, reichhaltige Abendkarte recht vorzögl.
Berühmte Böhmisches Bier, wozu ergebenst einladet
Eduard Franke.

Donath's, Hôtel zum schwarzen Adler, Forst i. E.

empfehle ich hierdurch einem hohen reisenden Publicum auf das Angelegentlichste und verpflchte unter Zusicherung guter Bedienung, sowie solider Preise, allen Anforderungen nach jeder Seite hin zu genügen.
Sachachtungsvoll A. Mohr.

Prager's Bier-Tunnel.

Johannisplatz, gegenüber Hôtel „Stadt Dresden“.
Tägliche guten, kräftigen Mittagstisch, sowie zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen in reichhaltiger Auswahl.
Bayer. Bier von Henninger in Erlangen u. ff. Crostitzer Lagerbier
Carl Prager.

Theater-Restauration

empfehle ihren anerkannt feinen Mittagstisch von 12-3 Uhr, echt Baurisch, Pilsener und Vereinslagerbier, ff. Qualität.
Reichhaltige Abendspisekarte.
NB. Zugleich mache ich die geehrten Theaterbesucher auf mein reichhaltiges Buffet aufmerksam.
In der Theater-Canditorei findet täglich großes Concert der beliebten Zyröser Concert-Sänger-Gesellschaft Pilsener statt. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 A.
Bei günstiger Witterung täglich Concert auf der Terrasse.
Robert Börner.



Conditorei u. Café: Leipziger Wahrzeichen d. „Grönländer“
Petersstraße 13, R. Kozse. Tägliche während der Messe Concert von 5 jungen Damen und 1 Herrn, ausgezeichnete Conditoreiwaaren, ff. Baurisch Bier. Im Besonderen große Auswahl der geleseften Zeitungen, ferner alle Sorten Conditoreiwaaren, Herrnhuter Süßereien, Eis. In der Trinitzhalde tohlnsaures Wasser von Dr. Strauß.
empfehle seine angenehmen und rauchfreien Localitäten zur fleißigen Benützung.
ff. Getränke, Biere auf Eis, kalte und warme Speisen.
Bikards-Zalon mit 3 franz. Bikards. E. Lötel.

Café Victoria

Markt 6,

Parterre und 1. Etage. Parterre und 1. Etage.
Universitätsstraße Nr. 2.
Restaurant, Café, Billardsaal.

Hamburger Frühstücksbuffet.

Mittagstisch von 12-3 Uhr.
Heute Schlichtfest, Nachmittag von 5 Uhr an Weißkeißl, frische Würstl etc.
Zum gütigen Besuch ladet ergebenst ein
Gustav Hilbert.

Sieben-Männer-Haus.

Banerische Straße Nr. 1.
Große confort. Localitäten, zugfreier Garten, 4 Regelbahnen.
Tägliche Concert eines großen Orchestrons. Reichhaltiges Programm, stete Abwechselung.
Sachachtungsvoll L. Uhlmann.
Entrée wird nicht erhoben.

Alte Burg

Waffendorfer Straße 1,
vis à vis dem alten Theater, empfehle
Mittagstisch in 1/2 und 1/3 Port, reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.
Vorzügliches Crostiger Lagerbier, echt Baurisch von Erich (Erlangen) hochfein.
M. Ratzsch.
(R. B. 689)

Moritzburg Gohlis.

Täglich frisches Stangenspargel. Morgen Allerlei.
Restaurant Wachsmuth,
22. Katharinenstraße 22,
empfehle echt Baurisch Exportbier (Schwarzenbacher) à Glas 18 A in vorzüglicher Qualität, sowie Wohlthier.
Anerkannt guten Mittagstisch täglich von 12-3 Uhr.
Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.

Restaurant Grosse Feuerkugel.

Universitätsstraße 4. Neumarkt 41.
empfehle täglich Stammfrühstück 30 A. Mittagstisch von 1/2 12-2 Uhr in 1/2 und 1/3 Portionen. Abends große Auswahl warmer und kalter Speisen.
Vagerbier von Pilsener & Co. Baurisches Schanzbier von Henninger in Nürnberg à Glas 18 A, 2 Glas 35 A.
H. A. Klaus.

Lützschenauer Brauerei.

Nächster Nähe des Neuen Theaters und der Bahnhöfe.
Mittagstisch, Abends reichhaltige Speisekarte.
ff. Bockbier à Glas 15 A, ff. Vagerbier à 13 A empfehle
E. Rothe.

Schiller-Schlösschen, Gohlis.

Täglich gewählte Speisekarte, ausgezeichnetes Baurisch u. Lagerbier
hochfeine Gose.

Kloppe's Restaurant

Neumarkt Nr. 18.
Concert u. Vorträge.
Mit neuem Programm, unter Leitung des Concertmeisters Hr. v. Nittel.
Anfang 8 Uhr. Entrée 40 A.

Stadt Wien.

20 Peterstraße 20.
Tägliche Concert und Vorträge.
Auftreten des beliebten Damen-Comikers W. Schröder.
Anfang 6 Uhr.

Rahms' Restauration.

Nr. 10. Universitätsstraße Nr. 10.
Auftreten der Singspiel-Gesellschaft Diebusch aus Berlin, 4 Damen und 3 Herren, unter Mitwirkung des Gesangs-Charakter- und Damen-Comikers Herrn Diebusch, sowie der Gesum-Soubrette Seefeld. Anfang 8 Uhr. Entrée 30 A.

Café zum Barfussberg.

Neue sowie täglich während der Messe musikal. Gesang-Vorträge.
Reichhaltiges Conditorei-Buffet. Kalte Speisen. Baurisch Bier.
1. Etage. Bikards. 1. Etage.

Café Rothe.

Nr. 62 Brühl Nr. 62, 1. Etage.
Concert und Vorträge.
Tägliche Mittagstisch.

Blaues Ross.

Concert und Vorträge.
Berbst in Anhalt.

Hôtel zum Erbprinzen.

Freundliche Zimmer, gute Betten, Poas 1 A und 1 A 50 A. Licht u. Erwärmung wird nicht berechnet. — Omnibus an jedem Tage. (R. B. 62019.)
Belger E. A. Pfannenschmidt.



Café Merkur.

54 der wichtigsten Zeitungen und Zeitschriften aus allen größeren Städten Deutschlands und des Auslandes.
Bikards 1 Tr.
Sachachtungsvoll W. Rühlmann.

Weln-Restaurant - Klosterstraße 15, 1. Et.

„Zum Kloster“

empfehle ausser gut gepflügten Weinen eine ganz vorzügliche Küche. Dinners à part von 1-5 A Reservirt Zimmer für 10-30 Personen. Dinners werden auch ausser dem Hause prompt ausgestellt. (R. B. 678.)



Spesen. Beste Gose.

Vorzügliches Baurisch u. echt Erlanger Bier.
Kloster, Klosterstraße Nr. 15, 1. Etage, Weinstuben und Restaurant.
Heute Rosturle-Nupps, gedebene Mätern und frischen Stangenspargel, 1 Maß Wein 20 A. (R. B. 679.)

L. Hofmanns.

vis à vis Schützenhaus.
Cotelette, Gölsejung, Merletti nebst reichl. Abendkarte.
Mittagstisch 1/2, 1/3 Portionen.
NB. Morgen Schlichtfest.

Münchner Bierhalle, Strauß 21.

Heute Schweinsknöchel und Klöße.
Biere ganz vorzüglich empf. Soldat.

Volkswirtschaftliches.

Finanzieller Wochenbericht.

Die Woche begann mit der Richtung nach unten. Die Börsen vernahmten von allen Seiten Kunde von Vermittelungsabmachungen des deutschen Reichs...

stände ihres Spiels zu machen, um daran ihre Kriegsbegehrnisse zum Ausdruck zu bringen, sondern die russischen Fonds. Die Engländer freilich haben wenig Vorbehalten mit ihrer Baissespeculation in Russen davon...

Am 20. April notirten: Credit 368, Franzosen 413, Disconto-Commandit 112, Oesterreichische Goldrente 60.76, Ungarische Goldrente 71.50, Neue Russen 76.30, Russische Noten 199. — Dem stehen die Schlusscours...

Außerdem spielt im Eisenbahnverkehr das Verhältnis der Leer zu den beladen gefahrenen Achs- und Fußkilometern eine bedeutende Rolle. Je günstiger sich dasselbe stellt, d. h. einen je kleineren Procentziffer...

Neuestens wird zwar officiös der Versuch gemacht, die Beunruhigung zu beschwichtigen, aber es wird angezweifelt sein, dem gegenwärtigen Reserve zu über. Es breitet gar lebhaft in dem reactionären Lager, und wer weiß, was dabei herauskommt.

Die Production der Berg- und Hüttenwerke im deutschen Reich 1876 und 1877.

St. C. Am 22. November 1877 beschloß der deutsche Bundesrath, anangeregt durch eine Eingabe des Vereins deutscher Eisen- und Stahlindustrieller, im deutschen Reich, ähnlich wie in Frankreich, vorläufige Uebersichten über die Production der Berg- und Hüttenwerke...

feit wie die aus früheren Jahren vorliegenden Mittheilungen, so daß man wohl Bedenken tragen kann, die Ergebnisse der vorläufigen Ausweise diesen schlechtweg gegenüber zu stellen. Es liegt auch im Plane der neuen Veröffentlichung, von den berichtenden Werken eine Angabe über ihre vorjährige Production zu verlangen...

Aus diesem Grunde ist es im Folgenden unternommen worden, die einzelnen Angaben der vorläufigen Uebersicht in derselben Weise zu größeren Gruppen zusammenzufassen, wie es bisher in der deutschen Statistik gebräuchlich ist, und den gewonnenen Zahlen diejenigen zur Seite zu stellen, die für das Vorjahr mitgetheilt sind. Beist sich dabei ein Rückgang der Production im Jahre 1877, so ist dafür allerdings noch kein sicherer Beweis erbracht...

In großen Zügen wird durch folgende Uebersicht die Entwicklung geschildert; es betrug im deutschen Reich

Table with 4 columns: Year, Production, etc. Rows for Bergwerke, Eisen, etc.

Die mitgetheilten Zahlen weisen in der Bergwerks-Production des Jahres 1877 gegenüber dem Vorjahre einen Betrag der gehoberten Menge von 2 Proc., für deren Werth aber einen Anstieg von 13 Proc. nach. Der Grund dieser Erhöhung liegt, wie ein Blick auf die einzelnen Angaben zeigt, in einem weiteren Rückgang der Steinkohlen-Preise, die von 0,34 auf 0,29 A für den Centner fielen; gleichwohl wurde während dieses Jahres nur 1876 eine größere Menge Steinkohlen gefördert als 1877.

Weimar-Gera.

u. Weimar, 27. April. Die auf heute hieher einberufene Generalversammlung der Actionaire der Weimar-Geraer Bahn war verhältnismäßig nur sehr schwach besucht, indem 40 Actionaire erschienen waren, welche zusammen 179 Stimmen vertraten. Den Vorsitz führte Herr Stadtrath Beth (Gera), während als Vertreter der weimarschen und altenburgischen Regierung Herr Regierungsrath Gensel für die russische Regierung aber Herr Geh. Regierungsrath Engelhardt erschienen war.

streng sachlicher Weise. Daß der Antrag schon jetzt vor die Generalversammlung gebracht würde, während die Emission der Prioritäten doch erst für eine spätere Zeit in Aussicht genommen sei, rechtfertigte sich damit, daß in Weimar zu derartigen Anleihen die Genehmigung des Landtages erforderlich sei, welche indessen zweifellos erfolgen werde. Was die Mehrbelastung des Unternehmens durch die Contrahierung dieser Schuld betrafte, so konnte constatirt werden, daß auch der Verleß in einem erfreulichen Ausmaß bearbeitet sei. Von Seiten eines Actionairs wurde die Möglichkeit betont, daß zwecks Verzinsung der neuen Prioritäten ein Theil der garantirten Dividende der Stammactien in Anspruch genommen werde, was eine längere Discussion hervorrief und zu dem Antrage Anlaß gab, zunächst den Ausschuß noch nicht zur selbstständigen Erörterung dieser Anleihe zu autorisiren.

Gegenüber einer Aeußerung des Herrn Hugo Landau, in Firma Jacob Landau in Berlin, der sich, nebenbei bemerkt, als Actionair und nicht als Bankier vorstellte, daß noch mehr an den Betriebsausgaben gespart werden möge, hob Herr Dr. Fries hervor, daß die Ausgaben seither, wie aus dem Geschäftsberichte hervorgehe, auf das Nothwendigste beschränkt worden seien, ein Princip, dem die Verwaltung auch ferner treu bleiben werde. Der Betrag der zu contrahirenden Schuld sei zur vorrücksichtsmäßigen Inhabhaltung der Bahn (Erwerb der Eisenbahnen durch Staatliche etc.) unbedingt erforderlich, und bloße Sparmaßregeln könne dies nicht paralysiren.

Schließlich wurde noch vom Actionair Holländer *) (der augenscheinlich als Assistent des Herrn Hugo Landau, resp. der Firma Jacob Landau fungirte) zu dem Originalantrage der Gesellschaftsverbände der Aufsichtsrath eingeleitet, daß die Ausgabe der Prioritäten sowie die Bedingungen für dieselbe der Beschlußfassung einer neuen Generalversammlung vorbehalten bleiben sollen. Die Abstimung hatte das Resultat, daß der erste Theil des oben genannten Antrags, die Anknüpfung eines Credits von 300,000 A betreffend, mit 109 gegen 42 Stimmen angenommen, der zweite Theil aber, die Contrahierung einer Schuld von 2,000,000 A annehmend, nach Ablehnung des Amendements Holländer mit 79 gegen 72 Stimmen abgelehnt wurde. Der Antrag, daß fortan die ordentliche Generalversammlung in den ersten 6 (statt 4) Monaten des Kalenderjahres stattfinden sollte, wurde angenommen. Die ausstehenden Mitglieder des Ausschusses, die Herren Commerzienrath Gells (Dresden) und Regierungsdirector a. D. Postmann (Berlin) wurden einstimmig wiedergewählt.

Am Schluß der Versammlung theilte der Herr Vorsitzende mit, daß die beteiligten Staatsregierungen den Gesellschaftsorganen mitgetheilt hätten, daß die Auszahlung des Garantiezinsfußes an die Bahngesellschaft angeordnet worden sei. (Die Dividende von 4 1/2 Proc. gelangt vom 1. Juli ex, ab an die Actionaire zur Vertheilung.)

Die Checks und das Wechselkempelgesetz.

Leipzig, 29. April. Obwohl das Checkgesetz in Deutschland noch nicht geföhrlich Eingang gefunden, so sind doch schon jetzt eine ziemlich Menge Checks bei uns in Umlauf, welche zum großen Theil aus den Nachbarländern herrühren, in denen der Check bereits rechtsgültiges Zahlungsmittel geworden ist. Auch für Deutschland steht binnen Kurzem der Erlaß eines Reichsgesetzes zu erwarten, durch welches der Check bei uns eingeföhrt werden soll.

Diese Thatsache scheint nun in den Kreisen unserer Handelswelt noch nicht genügend bekannt zu sein, denn noch vor Kurzem hat ein großes Leipziger Bank- und Credit-Institut die Einlösung eines ihm zur Zahlung vorgelegten Checks, welcher nicht mit dem Wechselstempel versehen war, aus diesem letzteren Grunde verweigert. Hierzu ist Folgendes zu bemerken: Das Gesetz vom 10. Juni 1869 bestimmt in §. 24, I: „Das Checkgesetz (D. L. Anweisungen auf das Guthaben des Ausstellers bei dem die Zahlungen desselben besorgenden Bankhause oder Geldinstitute), wenn sie bei Sicht zahlbar sind und ohne Accept bleiben, von der Stempelabgabe befreit sind.“ Es sind nun Zweifel entstanden, ob auch solche Checks, welche an einem anderen Orte ausgestellt, an Ordre gestellt und weiter girt sind, gleichfalls kempelfrei sind. Dies letztere ist nun thatsächlich der Fall, wie vor einiger Zeit das Reichs-Landhandelsgericht in einer besaglichen Streitfrage endgültig entschieden hat. Eine Kasseler Firma hatte nämlich einen an Ordre gestellten Check ungenügend in Umlauf gesetzt und war deshalb wegen Wechselstempelverletzung vor Gericht gestellt worden.

*) Genugsam bekannt als Herausgeber des vorstehenden „Vereinswächters“, der seit einiger Zeit unter dem Namen „Allgemeine Verrentzung“ erscheint.

Allgemeine commercielle Notizen.

Amberg, 28. April. Privatverkehr. Silberrente 52 1/2, Goldrente 58 1/2, Creditactien 167 1/2, Russen von 1877 73 1/2, Rest auf Wien.

unbedeutend günstiger zu stehen. Das Stückwaaren-Geschäft bleibt beschränkt. Forderungen halten sich nur nominal.

London, 27. April. Kaffee. (Original-Bericht von Fr. Guth & Co.) Auktionen der Woche: Ceilon 1430 Fässer, 540 Barrels und Säcke.

5000 Ballen umgesetzt und schließt der Markt in lebhafter Haltung. Manchester rubig bei mäßigen Abfchlüssen in Garnen und Tuchen.

London, 27. April. (Schlußcourte.) Eisenbahn-Actien. Kaiserthum 130.75, Berlin-Anhalter 85.50, Bergisch-Märkische 69.

Wien, 29. April. (Schlußcourte.) Bapierrente 60.50, Silberrente 54.

Telegraphischer Coursbericht.

Der Dresdner Börsenbericht ist bis Schluß dieses Blattes (10 Uhr Abends) nicht eingetroffen. Berlin, 29. April. (Schlußcourte.) Eisenbahn-Actien. Kaiserthum 130.75, Berlin-Anhalter 85.50.

Main table containing financial data for various markets including Amsterdam, London, Paris, and Leipzig. It lists exchange rates, stock prices, and interest rates for different currencies and securities.

Verantwortlicher Haupt-Redacteur Dr. Oskar Fiedler in Leipzig. Für den politischen Theil verantwortlich Dr. Arnold Reber in Leipzig. Druck und Verlag von G. G. Teubner in Leipzig.